Regenbogen

Bokeloh · Corvinus · St. Johannes · Stift

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
2 / 2014
März - Mai 2014

Inhalt:

Adressen	2
Brief	3
Kirche und Geld	4
Aus der Region	4, 6-10
Theologie und Kirche	5
Aus dem Kirchenkreis	11
Termine	12
Gruppen und Kreise	13
Gottesdienste	14-15
Bokeloh	16-18
Corvinus	10, 19-20
St. Johannes	21-22
Stift	23-25
Unter Gottes Segen gestellt	26



Kinderkonfirmanden spielen Taufe, Bokeloh

Beratungsstellen

Stiftsstraße 20:
Diakonisches Werk ç 3907
Reiner.Roth@evlka.de
Schuldnerberatung ç 915685
Sozial- / Diakoniestation
Lebensberatungsstelle 741
Kleiderladen, Hagenburger Str. 22a
ç 9629462
DASEINhospizdienst.dasein@evlka.de
An der Liebfrauenkirche 5,
31535 Neustadt, ç 05032-914507
Telefonseelsorge ç 0800-1110111
www.chatseelsorge.de
Fundraising Thomas Schlichting
Stiftsstraße 20 ç 778262
Superintendent Michael Hagen
Silbernkamp 3, 31535 Neustadt
ç 05032-5993
www.kirche-neustadt-wunstorf.de

Spenden für alle Gemeinden:
KA Wunstorf, Kto 109207,
SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90

Bokeloh

Gemeindehaus: An d.Kreuzkirche 11
Sekretärin: Marion Nowak
Pfarrbüro:SprechzeitennachVereinbarung und in der Regel mittwochs
von 16:00-18:00 ç 4382
Pastorin Dr. Vera Christina Pabst,
Cronsbostel 4b, ç 5150354
kg.bokeloh@evlka.de FAX 5150369
https://bokeloh.wir-e.de
Küsterin: Sigrid Heise ç 517130
Diakoniebeauftragte
Gudrun Laqua ç 14715

Kirchenvorstand

Gudrun Laqua ç 14715
Jutta Rohrbach (stellv. Vors.)
ç 9623980
Angelika Schmitt ç 178044
Rita Seegers ç 3304
Gisela Thisius ç 14874
Vertreterinnen im Kirchenkreistag:
Gerlinde Hornig ç 4546
Christiane Grages ç 5846

Stiftung

Zukunft mit Kirche



Stiftsstr. 20, ç 916318
www.zukunft-mit-kirche.de
Konto 116 368
Sparkasse Wunstorf
BLZ 25152490

Corvinus

Arnswalder Straße 20
Sekretärin Sandra Steinig
FAX 705971 ç 72222
Öffnungszeit: dienstags 9:00-12:00
www.corvinuskirche.de
Pastorin
Gudrun Gerloff-Kingreen ç 72222
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de
Küsterin
Edith Nikolai ç 909327
Organistin
Svitlana Zinndorf ç 150997
Chorleiter
Aurora Bogdan ç 959180
Chorleiter Voice
Anton Moll: ç 0157-85289676
Diakoniebeauftragte
Herta Strobel ç 7 65 46
Jugendbeauftragte
Susanne Bannert ç 75981
Kindertagesstätte
Iris Bruns ç 72323
kts.corvinus.wunstorf@evlka.de

Kirchenvorstand:

Susanne Bannert ç 75981
Waltraud Bonnke ç 71482
Karin Engel ç 972908
Klaus Kölpin ç 74759
Bernd Lepczynski ç 7002056
Henrika Steinbach ç 150991

Projekt Kurze Wege

Dipl. Pädagoge
Stephan Kuckuck ç 778265
stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de
Sozialpädagogin B.A.
Anne Eberlein ç 778266
anne.eberlein@projekt-kurze-wege.de

St. Johannes

Albrecht-Dürer-Str. 14
Sekretärin Sandra Steinig ç 914115
FAX 914117 ç 964386
Öffnungszeiten:
Mittwoch 09:30 - 12:00
Donnerstag 15:30 - 18:00
kg.johannes.wunstorf@evlka.de
www.st-johannes-wunstorf.de
Pastoren
Claus-Carsten Möller
ç 01522-8773625
Carlos Luis Ulrich ç 9697002
Bücherei
Elfriede Ritter ç 12493
Kirchenmusikerin
Vera Sudorgina ç 914115
Küsterin (Di-Fr 07:00-10:30)
Petra Schaper ç 6900238 oder
ç 017641540211
Diakoniebeauftragte
Erika Dreyer ç 3165
Kindertagesstätte Heike Köritz Albrecht-Dürer-Str. 5 ç 12 240
kts.johannes.wunstorf@evlka.de
www.kita-st-johannes.de FAX 515227

Kirchenvorstand

Erce-Inga Frost ç 4104
Christian Grabert ç 991237
Anja Pantring ç 67360
Gudrun Rohe-Kettwich 96
Claudia Kruse ç 14421
Sandra Wolter ç 969597

Regional-Diakonin

Karola Königstein ç 778264
FAX 778269
karola.koenigstein@evlka.de

Stifts-Kirchengem.

Stiftsstraße 5 b
Sekretärin: Sabine Kühl
FAX 68344 ç 3484
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:30 - 12:00
Dienstag 15:30 - 18:00
Sprechzeiten mit dem KV nach Vereinbarung
buero@stiftskirche-wunstorf.de
www.stiftskirche-wunstorf.de
Pastoren
Dirk Wulff, Stiftsstr. 5 a 82
Dirk@wulff-web.de
Thomas Gleitz, Stiftsstr. 22 ç 3465
thomas@gleitznet.de
Kantorin
Claudia Wortmann ç 517960
kantorin@stiftskirche-wunstorf.de
Küster Josef Kinscher ç 01704726769
Kindertagesstätte Stiftsstr. 9 b,
FAX 779520 ç 14323
kiga@stiftskirche-wunstorf.de
www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de
Diakoniebeauftragte
Frauke Harland-Ahlborn ç 779488

Kirchenvorstand

Reinhard Bruns ç 14197
Dr. Ludwig Büsing ç 5943
Elke Eimterbäumer
eimterbaeumer@stiftskirche-wunstorf.de
Gabriele Gierke-Breuer 35
Karin Kostka ç 67947
Marlene Richter ç 16996
Jürgen Teiwes ç 12580
BrigitteTietz,tietz@stiftskirche-wunstorf.de
Jann Weerts ç 16027



Liebe Leserin, lieber Leser!

In diesen Wochen geht die Visitation unserer Gemeinden dem Ende entgegen. Seit September haben Superintendent Hagen und Vertreter des Kirchenkreises unsere Gemeinden besucht. In vielen Gruppen hat unser Superintendent das Gespräch gesucht. Anders als bei zurückliegenden Visitationen galt es diesmal nicht, große Mengen an Fragebogen auszufüllen, sondern diese Gespräche zu organisieren.
Mehrfach habe ich gehört, dass das intensive Zuhören und Beobachten der Arbeit gut angekommen ist. Arbeit, die sonst oft im Stillen geschieht, konnte hier in ihrer Bedeutung wahrgenommen werden.
In Gesprächen mit den Kirchenvorständen und uns Pastorinnen und Pastoren sind dann auch kritische Anfragen und Anregungen zur Sprache gekommen. So macht der Rückgang der Gemeindeglieder zahlen auch vor unseren Gemeinden nicht Halt. Rund 1,5 % Gemeindeglieder hat unsere Region jetzt weniger als vor einem Jahr. Das liegt vor allem am Überhang der Beerdigungen gegenüber den Taufen. Im Dezember und Januar haben wir aber auch die kritische Medienberichterstattung über den katholischen Bischofsbau in Limburg zu spüren bekommen. Zur Zeit sind viele Menschen durch ein neues Verfahren der Finanzämter zusätzlich irritiert (s. Seite 4). Im Umgang mit Geld wollen wir in Zukunft noch transparenter werden. Dabei sind die Haushalte von Landeskirche und Kirchengemeinden schon jetzt öffentlich zugänglich. Die der Landeskirche über das Internet, die der Kirchengemeinden durch die jährliche Auslage der Jahresabschlüsse. In der Stifts-Kirchengemeinde informieren wir über den Newsletter „Wochenschlüssel“ zusätzlich über die wöchentlichen Kollekten und auf der Homepage über die Sammlung zum freiwilligen Kirchgeld. Wir gehen verantwortungsvoll mit dem dem uns anvertrauten Geld um und geben Ihnen darüber gerne Rechenschaft!
Es wäre schön, wenn Sie zum Abschluss der regionalen Visitation den gemeinsamen Gottesdienst am 30. März um 11:00 in der Bokeloher Kirche mit uns feiern würden! Auch dazu wird Superintendent Hagen noch einmal bei uns sein und für Gespräche zur Verfügung stehen.
Eine erfreuliche Entwicklung ist in der Barne zu beoabchten: Nach langer Pause bei den Neubauplänen konnte durch den milden Winter der Abriss des alten Gemeindezentrums zügig durchgeführt werden. Nun ist Platz für den Neubau. Die Ausschreibungen haben begonnen; sobald das Wetter etwas stabiler wird, soll es nun auch mit dem Bau los gehen.

Thomas Gleitz

Impressum
„Regenbogen“, Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Bokeloh, Wunstorf-Corvinus, -St. Johannes und -Stift
Herausgeber: Der Regionsvorstand, Stiftsstr. 22, 31515 Wunstorf, verantwortlich für diese Ausgabe: Bannert, Bruns, Gierke-Breuer, Gleitz, Kaiser, Plümer, Steinig. email: regenbogen@stiftskirche-wunstorf.de
Anzeigen: Pastor Gleitz, Tel.: 3465
Auflage 10200, Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2014: 8.5.2014
Druck: Schroeder Druck Gehrden
Spenden für den „Regenbogen“:
DE26251524900000109207

Keine neue Kirchensteuer!

Informationen zum geänderten Erhebungsverfahren der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer) ab 2015

Liebe Gemeindeglieder, zurzeit weisen Banken, Kreditinstitute oder Versicherungen ihre Kunden darauf hin, dass sie die Kirchensteuer auf Kapitalerträge (also zum Beispiel auf Zinsen) ab dem 1. Januar 2015 automatisch einbehalten werden. Dazu möchten wir Ihnen gerne einige Informationen weitergeben:

Das Wichtigste zuerst: Es geht ausschließlich um die Vereinfachung eines Verfahrens - es gibt keine neue Steuer und keine Steuererhöhung!

Es betrifft die Steuer, die für Kapitalerträge, also zum Beispiel für Zinsen von Kapitalvermögen, anfällt. Dabei gibt es einen Freibetrag: Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 Euro (für Alleinstehende) bzw. unter 1602 Euro (für Ehegatten) bleiben, müssen Sie dafür weder Steuer noch Kirchensteuer zahlen. Wenn Sie darüber liegen, fällt eine staatliche Kapitalertragsteuer von 25 Prozent an, auf die die bekannten 9 Prozent Kirchensteuern zu zahlen sind. Zuviel einbehaltene Steuer bekommen Sie über die Einkommensteuererklärung zurückerstattet.

Um welches Verfahren geht es?

Wenn die Kapitalertragssteuer fällig wird, führen die Banken diese direkt an die Finanzämter ab. Für die Kirchensteuer mussten bisher Sie selbst einen Antrag stellen. Das ist nun NEU! Die Bank bekommt (in verschlüsselter Form) mitgeteilt, dass Sie der evangelischen Kirche angehören. Daraufhin kann die Kirchensteuer für die Landeskirche jetzt automatisiert an die Finanzverwaltung weitergeleitet werden.

Datenschutz und Einspruchsmöglichkeit

Die Mitarbeiter der Bank können nicht sehen, welcher Religionsgemeinschaft Sie angehören. Wenn Sie trotzdem nicht wollen, dass diese Information an die Bank weitergeleitet wird, können Sie dem Verfahren widersprechen. Sie sind dann verpflichtet, wie bisher im Rahmen der Steuererklärung die entsprechenden Angaben zu machen.

Weitere Informationen:
http://abgeltungssteuer.landeskirche-hannovers.de
Telefon: 0511-1241-0
E-Mail: Kirchensteuer@evlka.de

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Mitgliedschaft in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers! Was die Kirche mit ihren Einnahmen macht, ist auf der Homepage der Landeskirche einsehbar (http://www.Landeskirche-Hannovers.de „Positionen“/„Kirche und Geld“).

Der Jahresabschluss Ihrer Kirchengemeinde liegt nach Fertigstellung durch das Kirchenamt jedes Jahr für eine Zeit öffentlich aus. Nutzen Sie die Gelegenheit, den sorgfältigen Umgang mit den von Ihnen erbrachten Leistungen nachzuvollziehen.

Kinder – Mitmach – Konzert mit Daniel Kallauch

Am Mittwoch, 14. Mai um 11:00 (für Kindergärten) und 16:00 ist es endlich so weit: Daniel Kallauch wird um 16:00 in der Corvinuskirche eine Mitmach-Musik-Familien-Show geben. Seit über 20 Jahren tourt er in Deutschland; jetzt ist er unterwegs mit „Immer & überall Volltreffer“.

Mit seinem Spaßvogel Willibald unterhält er sich über Gott und die Welt und singt christliche poppige Lieder, die Kinder und deren Eltern gleichermaßen Spaß machen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Karten zu 6,- € gibt es bei Karin Engel: 972 908 und Engel1k@aol.com
und bei: www.cvents.de/Daniel-Kallauch-Wunstorf und zur Bürozeit im Kirchenbüro Corvinus.

KiGo-Workshop

Am Samstag, den 26. April, hält der Religions- und Musikpädagoge Holger Kiesé wieder einen musikalischen Workshop für Mitarbeitende im Kindergottesdienst und für alle, die sich mit Kindern und für Kinder einsetzen. Lieder, Ideen und Impulse zum Thema „Taufe“. Der Workshop dauert von 09:00 bis 17:00. Anmeldungen sind bis zum 16. April im Gemeindebüro möglich.

Ferienfreizeit „die wilden Hühner“

5 Tage lang einfach mal „Mädchen sein.“ Gemeinsam wollen wir die Seele baumeln lassen, Kosmetik selber machen, nähen, aber auch Abenteuer im Watt erleben, Spielen so viel wir können, gemeinsam kochen und ganz viel Spaß haben!

Unser Ziel: ein Ferienhaus in Cuxhaven

Du bist ein wildes Huhn und hast Lust auf eine Mischung aus Entspannung und Abenteuer, Spiel und vieles mehr? – Dann nichts wie anmelden.

Zeit: 07. – 11.04



Alter: Mädchen von 10-13 Jahren

Nähere Informationen gibt es bei...

Anne Eberlein – Projekt „kurze Wege“
Tel: 05031/778266, Mobil: 0177/6459911
anne.eberlein@projekt-kurze-wege.de
www.projekt-kurze-wege.de

Denkanstoß „Passahfest“

Scheinbar ganz beiläufig wird es erwähnt - das Passahfest - wenn wir die Geschichte von Jesu Leiden und Sterben Jahr für Jahr während der Karwoche hören. Was für die ersten Christen noch vertraute Tradition war - kamen sie doch ausnahmslos alle aus dem Judentum - ist für die meisten von uns Christen heute in der Regel unbekannt und fremd.

Worum geht es aber bei diesem Fest, das bis heute innerhalb des Judentums so lebendig gefeiert wird? Zunächst einmal erinnert die Passahfeier daran, wie Gott sein geliebtes Volk Israel vor gut 3000 Jahren aus der Knechtschaft in Ägypten befreit hat.



Im Zentrum der Feier steht neben dem Historischen das Konkrete in Form eines gemeinsamen Mahles, das bei Einbruch der Nacht eingenommen wird. Dabei ist wichtig, dass alle Angehörigen der jüdischen Familie teilnehmen.

Das Passah selbst ist ein Fest des Aufbruchs und zwar des Aufbruchs in die Freiheit. Das Feiern ist aber nicht ein Rückblick, der etwa bei einem vergangenen Ereignis stehen bleibt, das – einst ergreifend lebendig - mit zunehmender Zeit immer mehr Distanz gewinnt (wie z.B. bei uns der Mauerfall). Es ist vielmehr ein Fest des immer neuen Aufbruchs. Eine alte Rabbinerregel sagt: „Ein jeder (Jude) soll das Passah so feiern, als zöge er heute Nacht selbst aus Ägypten fort.“ Man feiert es also auch heute so, als wenn man selbst die betroffene Generation ist, die da auszieht. Bei diesem Aufbruch in die Freiheit geht es aber nicht etwa um eine abstrakte Idee, sondern um die Freiheit von allen Tyrannen und die Befreiung von allem Tyrannischen, was in irgendeiner Weise auch heute noch konkret in das menschliche Leben hineinragt. All dies wird in der biblischen Geschichte in der Gestalt des mächtigen und grausamen Pharaos zur Zeit des Moses personifiziert.

Und in der Tat: Es ist erschreckend, wie wenig die Menschheit an dieser Stelle gelernt hat. Die Diktatoren und Tyrannen sind in all den Jahrtausenden nicht ausgestorben und haben im Verlauf der Geschichte eine ungeheure Rolle gespielt und spielen sie auch heute noch in so manchem Winkel der Erde. Die Zeit der großen Tyrannen in unserem Land liegt nun – Gott sei Dank – einige Jahrzehnte zurück. Gewöhnlich leiden wir da eher unter den „kleinen“ Tyrannen, die uns hier und dort im Alltag begegnen: seien es die Schultyrannen, Klassenkameraden, die die ganze Schulklasse tyrannisieren, und wenn sie dann mal fehlen, ist das Klima im Klassenzimmer auf einmal ein ganz anderes, alle atmen auf; sei es der Haustyrann, der den Familienangehörigen das Leben Tag für Tag schwer macht oder sei es der Büro-/Betriebstyrann, vor dem alle anderen zittern.

Ein wichtiger Aspekt in Bezug auf die Tyrannen ist, dass sie in hohem Maße von unserer Angst leben.

Was sie stark macht ist, dass wir sie fürchten. Nicht selten sind sie selbst Personen, die in ihrem Innenleben von schrecklichen Ängsten getrieben und ausgesprochen misstrauisch sind. Sie sind nicht stark aus sich selbst heraus.

Auch in der Bibel wird an vielen Stellen von mächtigen Tyrannen berichtet. Erstaunlich ist dabei allerdings die Respektlosigkeit, mit der die Heilige Schrift diesen Gestalten auf vielen Seiten begegnet. Da ist jedenfalls nichts von falscher Ehrfurcht vor ihnen zu finden. Ein schönes Beispiel ist Jesaja 14, wo die einstmals Unterdrückten nach ihrem Ableben in der Unterwelt erstaunt feststellen, dass auch ihr einstiger Unterdrücker am Ende nach seinem Tod unter ihnen weilt - quasi vom Thron gestürzt ohne einstige Macht, Größe und Glanz. Daraufhin stimmen sie ein Lied an, das eine eindrucksvolle Parodie auf die sonst üblichen Loblieder ist, mit denen sich Tyrannen gewöhnlich feiern lassen.

In Lukas 1; 52 heißt es: „Er (Gott) stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen.“ Auch das ist ein besonderes Phänomen der Bibel, dass sie sogar den Sturz des Tyrannen feiern kann, obwohl er noch gar nicht gefallen ist. Aber sie tut es mit dem festen Wissen, dass auch die Uhr des Tyrannen tickt und seine Schreckensherrschaft ein Ende haben muss.

Dass nun die Leidensgeschichte Jesu und sein Sterben sich gerade in den Tagen des Passahfestes ereignen, ist sicherlich nicht zufällig. Es unterstreicht noch einmal, dass das Sterben und Auferstehen Jesu nicht „einfach“ eine Wundergeschichte ist, sondern vielmehr mit Befreiung des Menschen zu tun hat. Gott eröffnet dem Menschen damit ein neues Land, das ihm bisher verschlossen war. Und ähnlich wie bei der Passahfeier gehört auch der Aufbruch des Menschen in die Freiheit so wie der Sturz all derer, die das Leben kleinhalten oder unterdrücken wollen, mit zu dem, was da zu Ostern geschieht.

Pastor C.C. Möller

DASEIN:
10 Jahre Hospiz-Frühstück in Wunstorf



2003 war aus der „Hospizinitiative DASEIN“ ein „Ambulanter Hospizdienst DASEIN“ geworden. Das bedeutet: Mehr Ehrenamtliche, feste Bürozeiten, eigenes Telefon, 24 Stunden Erreichbarkeit, hauptamtliche Koordinatorin, u. a. um mehr Menschen mit unseren hospizlichen Themen zu erreichen, griffen wir die Nienburger Idee eines Hospizfrühstücks auf. Diese Aufgabe reizte mich neben meinem Engagement als Sterbebegleiterin und mit Hannelore Imming machte ich mich an die Planung. Am 28. April 2004 öffneten wir dann erstmals die Türen zum Wunstorfer Hospiz-Frühstück. Im Namen des Ambulanten Hospizdienstes DASEIN begrüßten wir unsere ersten Gäste im Gemeindehaus der Stiftskirchengemeinde und waren sehr stolz, dass wir nicht alleine dort waren, im Gegenteil: Zum ersten Frühstück kamen zehn, zum zweiten acht Gäste. Und die „Mund zu Mund Propaganda“ half, so dass beim dritten Mal gar schon neunzehn Personen unser Frühstück besuchten. Im Laufe der Zeit zeigte sich, dass die Teilnehmerzahl mit etwa zwanzig Gästen sehr gut zu den Gegebenheiten passt.

Ein Antrieb, zum Hospiz-Frühstück zu kommen, ist das Interesse an der Hospizbewegung sowie Themen und Fragen zum Lebensende. Pflegende Zugehörige suchen und finden bei den Gesprächen Trost und Unterstützung. Trauernde Menschen kommen gerne. Hier, im geschützten Raum, können sie über ihre Trauer und damit verbundene Not sprechen. Ihnen wird zugehört und sie erfahren, wie es anderen Betroffenen ergangen ist und was helfen kann. Auch Menschen, die aus medizinischer Sicht als „austherapiert“ gelten, genießen diese Gemeinschaft. Aus unserem Zusammensein und manchen tiefen Gesprächen ergeben sich unvergessliche Momente.

Das Hospizfrühstück findet in der Regel am 4. Mittwoch eines Monats im Gemeindehaus der Stifts-Kirchengemeinde Wunstorf statt. Wir beginnen um 09:00 mit einer kurzen Vorstellungsrunde, weil auch immer wieder neue Gäste kommen und laben uns an einem leckeren Frühstück. Ab 10:00 tauschen wir uns über ein vorbereitetes Thema aus oder gehen auf Fragen der Gäste ein.

Persönliche Belange haben immer Vorrang. Alles, was gesagt wird, ist vertraulich, so dass eine große Offenheit in der Gruppe erlebt wird. Eine kurze Abschlussrunde beendet das Zusammensein nach 2 Stunden um 11:00.

2011 ist Hannelore Imming ausgeschieden, seitdem wird das Hospizfrühstück von Salome Willert (Sterbe- und Trauerbegleiterin) mit gestaltet.

Der Beitrag für das Frühstück beträgt 4 Euro.

Neugierig geworden? Sie sind herzlich willkommen!

Nachfragen und Anmeldung bitte im Hospizbüro, Telefon 05032 914507, bei Christel Albrecht Tel. 05031 3946 oder Salome Willert Tel. 05032 63207

Wir sind für Sie da:

- wenn Sie sich mit einem Menschen aussprechen oder vertrauliches etwas besprechen wollen.
- wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in den Gottesdienst kommen können und zu Hause Abendmahl feiern möchten.
- wenn Sie möchten, dass bei Krankheit und im Sterben jemand kommt und, wenn sie es wünschen, ein Gebet spricht oder auch mit Ihnen das Abendmahl feiert.

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an:

Pastorin Dr. Vera Christina Pabst,
ç 5150354, kg.bokeloh@evlka.de

Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen
ç 72222, gudrun.gerloff-kingreen@evlka.de

Pastor Claus-Carsten Möller,
ç 0152-28773625, Claus.Carsten@web.de

Pastor Carlos Ulrich,
ç 9697002, carlosluizulrich@hotmail.com

Pastor Thomas Gleitz
ç 3465 thomas@stiftskirche-wunstorf.de

Pastor Dirk Wulff
ç 3208, dirk@wulff-web.de

Diakonin Karola Königstein
ç 778264 Karola.Koenigstein@evlka.de

Bestattungen BRB Bühmann

Bestattungen Bühmann
seit 1913 im Familienbesitz

www. bestattungen-buehmann.de

Wir sind für Sie da und zählen nicht Dinge auf die für ein Bestattungsinstitut selbstverständlich sein sollten.

Mit uns können Sie auch die Bestattungsvorsorge regeln.

31504 Wunstorf
Postfach 2107
bestattungenbuehmann@gmx.de

Luthe
Osterfeldstraße 7a
Tel.: 05031-779.779

Steinhude
Braustraße 16
Tel.: 05033-95000

Klinik-Kirche
Herzlich Willkommen…

…steht auf jedem Plakat, das alle 14 Tage sonntags um 10:00 zu einem Gottesdienst in die Klinik-Kirche der Psychiatrie Wunstorf einlädt. Und diese Einladung gilt nicht nur den stationären und ambulanten Patientinnen und Patienten, sondern jedem, der gerne mal einen Gottesdienst etwas „anderer Art" erleben möchte. Eher klein und überschaubar, dafür persönlich und unkonventionell bietet er den Besuchern einen Raum, anzubeten, Gottes Wort zu hören und ihn zu suchen. Dabei stört es weder Pastorin Hoidis noch den Kirchenmusiker Dieter Neuhäuser, wenn der eine oder die andere während des Ablaufes mal nach draußen geht, um frische Luft zu schnappen, sich bewegen oder irgendwie artikulieren muss. Dafür sind wir eben „Klinik"-Kirche, haben für die Bedürfnisse der Besucher vor allem mit psychischer Erkrankung Verständnis und stellen uns individuell darauf ein.

Direkt im Anschluss bietet das regelmäßig angebotene Kirchcafé Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben und sich in einer gemütlichen Atmosphäre miteinander auszutauschen. „Wir reden über Gott und die Welt" und schaffen eine willkommene Abwechslung vom Stations- oder Wohnheimalltag.

Wir wünschen uns, dass immer mehr Berührungsängste abgebaut werden und wir auch Sie demnächst herzlich Willkommen heißen zu dürfen.

L.L

Freizeit für Kinder im Grundschulalter

vom 31.07 bis 07.08. im Jugendfreizeitheim Silberborn bei Holzminden mit dem Thema: „Von einer Sekunde zu einem Jahr – alles über Zeit". Diese inklusive Freizeit für Kinder im Grundschulalter will sich in diesem Jahr mit dem Thema „Zeit" beschäftigen. Es bleibt auch Zeit für gemeinsame Ausflüge, Lagerfeuer, Toben und mehr. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern, die An- und Abreise mit dem Reisebus. Kosten: 193,- € (Normalpreis), 153,- € (Reduzierter Preis), 233,- € (Förderpreis). Informationen und Anmeldung bei Kreisjugendwartin Beate Degener, Tel. 72744.

Glauben.Bilden.Reisen

Ein Angebot der Ev.-luth. Kirchen in Wunstorf und Bokeloh

Glauben:

- Entdecken, wo die Wurzeln unseres Glaubens liegen;
- Erleben, wo und wie Menschen ihren Glauben gestaltet haben;
- Erkunden, wo wir die Botschaft Gottes in unserer Zeit finden können;

Bilden:

- Weiterbilden;
- Brücken bilden zum Leben;
- Durchblick schaffen, Verbindungen knüpfen;

Reisen:

- sich auf den Weg machen und zusammen mit anderen in Bewegung bleiben;
- Stärkung für die Reise auf dem weiteren Lebensweg bekommen;

Das ist Glauben.Bilden.Reisen: Im letzten Jahr waren wir in Bremens Hundertwasserausstellung, in der Gedenkstätte Marienborn, haben uns in Steinhude Holzskulpturen angeschaut, waren in Schnackenburg, in Quedlinburg und bei Hannovers Nofretete.

In diesem Jahr stehen folgende Ziele auf dem Programm: im März eine Stadtbesichtigung in Bremen unter kundiger Führung; ein Museumsbesuch im April; ein Besuch in der jüdischen Gartenbauschule in Ahlem im Mai; eine mehrtägige Fahrt nach Eisenach im Juni und eine Fahrt nach Lüneburg. Glauben.Bilden.Reisen ist aber auch ein sehr reges und munteres Team ehrenamtlich engagierter Mitarbeitender. Dieses Reiseleiterteam sucht noch Unterstützung. Haben Sie Interesse? Bitte melden Sie sich bei: Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778 264.

Himmelfahrt – 10:00 wieder „open air"

Wir setzen die gute Tradition der vergangenen Jahre fort und feiern wieder einen gemeinsamen Gottesdienst für alle Gemeinden in der Stadt Wunstorf draußen vor der Stadtkirche. Der Gottesdienst beginnt um 10:00. Kulisse und Atmosphäre sind einmalig.

Die Bläser sind weithin zu hören und locken manchen Spaziergänger neugierig an. Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Für das Butteramt findet der gemeinsame Gottesdienst um 11:00 in Bokeloh statt.





Große Resonanz: 240 Spender packen Pakete für Wohnungslose

Es ist kalt. Alles wirkt noch trister als sonst. Schwere Lebensbedingungen für Menschen, die auf der Straße leben. Vor einigen Wochen kam ein Obdachloser im Gemeindehaus der Liebfrauenkirche in Neustadt am Rübenberge vorbei. Er wollte kein Geld, er hatte einen platten Reifen an seinem Fahrrad. Da hat der Küster schnell einen Fahrradschlauch gekauft und den Reifen repariert. Der Mann ohne Dach über dem Kopf konnte so weiterfahren. Ein kleines Zeichen der Hilfe.

Zeichen der Hilfe können sehr vielfältig sein. Die Diakonie des Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf hat zu einem anderen kleinen Zeichen aufgerufen, um es für Menschen ohne festen Wohnsitz in den Dörfern und Städten ein wenig erträglicher zu machen: Bis Mitte Januar konnten in den Kirchengemeinden des Kirchenkreises Päckchen mit Inhalt im Wert von zehn bis 15 Euro abgegeben werden. Diese Päckchen wurden nun im Tagestreff Wunstorf und bei der Beratungsstelle für Wohnungslose in Neustadt verteilt.

Rund 240 Pakete gaben Bürgerinnen und Bürger bei ihren Kirchengemeinden ab. Die Diakonie beauftragten und der Diakonieausschuss ließen damit eine Idee wiederaufleben. „Die Pakete für Menschen, die auf der Straße leben, sollten Dinge zum Leben und Überleben enthalten", sagte Kirchenkreis-Sozialarbeiter Reiner Roth. Dazu gehören löslicher Kaffee und Tee, haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel. Viele Spender packten auch Schals und Handschuhe sowie Hundefutter dazu oder legten Briefe bei.



Reiner Roth, Gesche Frommhage, Manfred Ratzmann und Kirsten Kuhlgatz sind überwältigt von der Resonanz auf die Paketaktion. Foto: Koch

Café Immergrün
Kaffee Tee Gespräch Gesellschaft Ruhe Willkommen!



Jeden ersten Sonntag
im Monat
14.30 - 16.30 Uhr

im Kundenraum der Gärtnerei Steigert
Nordrehr 4 ,
auch direkt über den Friedhof 1.Teil erreichbar
(folgen Sie den Schildern zur Friedhofsgärtnerei)

nicht kommerziell, frei für alle

Ein Angebot der ev.-luth. Kirchgemeinden in Wunstorf und Bokeloh
Kontakt: Diakonin Karola Königstein, 05031-77 82 64

Recycling Tintenpatronen / Tonerkartuschen

Patronen und Kartuschen von Ihren Druckern können Sie gerne im Gemeindebüro der Stifts-Kirchengemeinde abgeben. Wir führen diese einer Recycling-Firma zu und erhalten dafür - so weit die Patronen wiederverwertbar sind - eine kleine Unterstützung. So können Sie der Umwelt und der Gemeinde gleichermaßen einen Gefallen tun!

PRESUHN BEDACHUNGEN
August Presuhn GmbH & Co. KG
Wunstorf, Telefon 05031 4029

Ullis Pflegeteam
Liebevolle Hände umsorgen Sie



05031-6900020
liebevoll umsorgt
selbstbestimmt
zu Hause leben

Interview mit Gudrun Rohe – Kettwich



Vorsitzende des Kirchenvorstands der Kirchengemeinde St. Johannes, Jahrgang 1958, examinierte Grund– und Hauptschullehrerin, seit 1986 bei der Lebenshilfe, dort leitet sie die ambulanten Dienste im Blauen Haus in Wunstorf;

I.: Frau Rohe Kettwich: Was sind Ihre Aufgaben?

R.K.: Ich bin Vorsitzende des Kirchenvorstands in St. Johannes, arbeite im geschäftsführenden Ausschuss der Kitas im Kirchenkreis Neustadt – Wunstorf mit, im Finanz– und Planungsausschuss des Kirchenkreises, bin berufenes Mitglied der Vorstands der Stiftung „Zukunft mit Kirche".

I.: Wie sind Sie zu diesen vielen verantwortungsvollen Aufgaben gekommen?

R.K.: Ich habe bereits 1976 mit dem Mittwochskindernachmittag begonnen, ehrenamtlich tätig zu sein.

I.: Worauf legen Sie Ihren Schwerpunkt?

R.K.: Den lege ich eindeutig auf meine Arbeit im KV (Kirchenvorstand), hier leite ich die Sitzungen, bereite diese vor und nach, sammele und sortiere die Themen, schreibe die Einladungen.

I.: Womit befasst sich ein KV im Allgemeinen?

R.K.: Er gestaltet das kirchliche Leben im Stadtteil, arbeitet an der Gestaltung der Gottesdienste mit, verwaltet das Geld der Gemeinde, setzt neue Impulse, überlegt, welche neuen Angebote für die Menschen im Stadtteil gut wären.

I.: Und womit im Besonderen?

R.K.: In unserer besonderen Situation ohne Gebäude müssen wir versuchen, so gut es geht, die Zeit bis zum Neubau zu überbrücken, zu improvisieren, das Beste daraus zu machen.

I.: Wie fühlt sich das an?

R.K.: Irgendwie sehr beschränkt. Wir leben von der Hand in den Mund. Aber das ist nicht das Schlimmste, sondern dass ein Ende der Strecke ohne Gebäude nicht absehbar ist. Das macht nörgelig.

I.: Ein Maßnahme gegen die Unzufriedenheit in dem KV sind die Klausurtagungen?

R.K.: Ja wir möchten eine starke Gemeinschaft sein, und ein weiterer Punkt, der uns hochhält, ist die Solidarität der anderen Kirchengemeinden.

I.: Was hat Sie bewogen, das „Steuer" des Schiffes Gemeinde St. Johannes zu übernehmen?

R.K.: Das mache ich aus Verantwortungsgefühl, weil ich meine Gemeinde in diesen schweren Zeiten nicht allein lassen möchte. Ich bin von der Aufbruchstimmung, die wir in den 70er Jahren hatten, bis heute dabei. Das prägt.

I.: Was sind Ihre Träume für Ihre St. Johannes – Gemeinde?

R.K.: Ich möchte in dieser Legislaturperiode ein neues Gebäude beziehen. Ich möchte ein schönes Außengelände mitgestalten, auf dem wir – und das hatten wir noch nie – bei schönem Wetter Gottesdienste draußen feiern können, Raum ist zum Meditieren, ich möchte zusammen mit Kurze Wege und der Kita daran planen. Ich träume von der Wiederauferstehung der St. Johannes–Kirchengemeinde als sozial–diakonisches Zentrum mit allihren Gruppen, Angeboten und Veranstaltungen.

Eine gute Initiative wird weitergeführt.

Die Neueröffnung fand am 02. Februar um 14:30–16:30, in der Friedhofsgärtnerei Steigert, Nordrehr 6, Wunstorf statt.

Unter dem neuen Namen „Café Immergrün" öffnete das Team der evangelisch–lutherischen Kirchengemeinden in Wunstorf und Bokeloh sein besonderes Café am Friedhof in neuen Räumlichkeiten.

Im letzten Jahr schloss das alte „Café auf der anderen Seite" seine Pforten im Bestattungshaus Thorns am Friedhof und schaute sich nach einer neuen Unterkunft um.

Dieser fuhr das Ehepaar Steigert, Inhaber der Friedhofsgärtnerei Steigert, und bot seine Räumlichkeiten kostenfrei zum Betreiben des Cafés an.



Im neuen „Café Immergrün" können sich nun Menschen in stärkender Atmosphäre begegnen und hier Erfahrungen, Geschichten und Gedanken miteinander teilen. In lockerem und gemütlichem Rahmen kann man bei Kaffee und Kuchen durchatmen. Freundliche und kompetente ehrenamtliche Mitarbeitende sind stets anzutreffen.

Der Eröffnungstag wurde von Frau Helga Kaiser, Bokeloh, mitgestaltet. Sie hatte Texte ausgewählt, die sie zwischendurch vorlas.

Das Café ist für alle Menschen geöffnet. Es wird nicht kommerziell geführt und finanziert sich durch Spenden. Weitere Infos erteilt gern: Karola Königstein, Diakonin, Tel.: 778 264.

Informationen aus dem Kreisjugenddienst

Freizeit für 10-13 jährige „Unter der Sonne“

vom 31.07 bis 07.08 im Solling

„Unter der Sonne“ - wir hoffen im Sommer viel Sonne zu haben! Wir wollen nicht nur in der Sonne chillen, sondern erproben, was die Sonne so alles kann – außer dass wir braun werden. Experimentieren, was mit Sonnenenergie so alles möglich ist, steht auch auf unserem Programm: Selber Licht erzeugen bis zum Kochen unseres Abendessen. Aber da ist auch Zeit für kleine Tüftelein und Kreatives, Zeit zum Toben und Chillen, Zeit für Musik und Fußball… Eine bunte Woche für Kinder mit und ohne Handicap von 10 bis 13 Jahren.

Die Freizeit findet im Jugendfreizeitheim Silberborn bei Holzminden statt, An- und Abreise erfolgt im Reisebus. Das Haus bietet viele Möglichkeiten für Aktivitäten im Freien und auch in der hauseigenen Turnhalle. Und natürlich gibt es in der Umgebung einiges zu entdecken und zu erkunden.

Kosten: 204,- € (Normalpreis), 164,- € (Reduzierter Preis), 244,-€ (Förderpreis).

Informationen und Anmeldung bei Kreisjugendwartin Beate Degener, Tel. 72744 oder per mail: degener.beate@t-online.de

Anmeldung der neuen Corvinus-Vorkonfirmanden in der Kirche:

Am Sonntag, den 22. Juni, findet nach dem Gottesdienst ab 11:00 die Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden zum Konfirmandenunterricht in der Kirche statt.

Alle Jungen und Mädchen, die im Frühjahr 2016 konfirmiert werden möchten, und jetzt im Sommer das 12. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden. Mit zu bringen die die Taufbescheinigung im Familienstammbuch oder die Taufurkunde.



Aus der Corvinus-Kita:

Die Kindergartenzeit: ein wichtiger Baustein im Leben eines Kindes.

In der heutigen Zeit ist es fast zur Selbstverständlichkeit geworden, dass jedes Kind ein paar Jahre eine Kita besucht. Eine schöne und aufregende Zeit beginnt für die Kleinen, aber auch für ihre Eltern. Sein Kind mit einem guten Gefühl in die Obhut anderer zu geben, bedarf Vertrauen.

In unserer Corvinus-Kita können wir beides vereinen: Eltern eine Sicherheit geben, dass ihr Kind gut aufgehoben ist, und Kindern ein Umfeld schaffen, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen. Dabei ist uns wichtig, jedem Kind gerecht zu werden, es anzunehmen mit all seinen Stärken und Schwächen, es zu fördern und in seinem entdeckenden Spiel zu begleiten. Verständnis und Geduld in einem liebevollen Umgang sind uns dabei sehr wichtig.

Unser Kita-Alltag setzt sich aus mehreren Bausteinen zusammen. Bewegung und Musik sind neben der Religionspädagogik unsere Schwerpunkte. Oftmals können wir mit Projekten auch alles verbinden. Mit biblischen Geschichten, die in Bewegung umgesetzt und musikalisch unterstützt werden, können wir so Kindern Themen näher bringen.

Auf jede Altersstufe mit den unterschiedlichen Entwicklungsschritten der Kinder gehen wir mit verschiedenen Angeboten ein. Ein gutes Raumkonzept spielt für uns dabei eine wichtige Rolle.

Im letzten Kindergartenjahr vor der Schule werden unsere Kinder zu „Schukis“. Mit strukturierten Angeboten in der Kita, Ausflügen, Schulbesuchen und regelmäßigen Turnstunden in der Sporthalle der Oststadtschule bereiten wir die Kinder so auf den neuen Lebensabschnitt vor.

Für uns ist Qualität in der pädagogischen Arbeit sehr wichtig. Auf fundiertem Fachwissen wird sich nicht ausgeruht. Weiterbildungsangebote werden von allen Erzieherinnen unserer Kitagern wahrgenommen und dann umgesetzt.

Unser Motto für die Kinder lautet: „Klein einsteigen - groß rauskommen“

Für die Corvinus Kita – Petra Düppers

FORUM Stadtkirche Wunstorf

Dipl.-Ök. Kirsten Schnatzke
STEUERBERATERIN
f. Privat- u. Geschäftskunden
Hasselhorster Str. 18
31515 Wunstorf
Telefon 0 50 31 - 51 75 05
Mobil 0170 - 5 25 88 90
Öffnungszeiten:
Mo.- Do. 09:00 - 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Viele Veranstaltungen im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf

Kirchenkreis - Themenjahr 2014/2015 - Kirche•Macht•Politik

Von Anfang an ist die Reformation ein reges Wechselspiel mit der Politik eingegangen. Staatsmacht und Gottesherrschaft, Obrigkeit und Mündigkeit, Gehorsam und Gewissensfreiheit - für diese Größen und Werte ringt man seither in Kirche und Gesellschaft immer wieder um das richtige Verhältnis. Der Blick in die Vergangenheit zeigt zahllose Facetten dieses Balanceakts - ohne dass darin abschließende Antworten zu finden wären. Die Diskussion geht weiter, auch - und gerade – auf dem Weg zum Reformationsjubiläum im Jahr 2017. Der Kirchenkreis organisiert viele Veranstaltungen im Jahr 2014 und 2015. Ein Überblick:

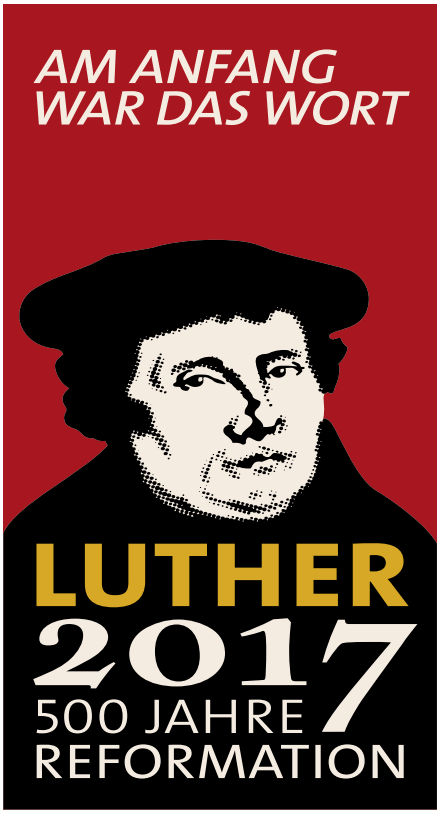


Pastor Reiner Schmidt wird zum Michaelisempfang den Kirchenkreis besuchen

- Kirche•Geld•Politik. 13. März, 18:00, Johanneskirche in Neustadt; Finanzchef des Landeskirchenamtes Dr. Rolf Krämer steht zum Thema „Kirche und Geld“ Rede und Antwort. Moderation: Pastor Marcus Buchholz
- Kirche•Predigt•Politik. 30. April, 8:30, Kirchenkreiskonferenz zum Thema „Politisch predigen“ mit Prof. Dr. Jan Hermelink.
- Kirche•Bekenntnis•Politik. 20. Mai, 19:30, Wunstorf, 80 Jahre „Barmer Theologische Erklärung - Kirche im Widerstand“, Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander.
- Kirche•Jugend•Politik. 03. Juni, 19:00, Teamer-Treff zu „bunt statt braun“ mit der Initiative für Demokratie gegen Rechtsradikalismus - Diesmal nicht nur für Junge Leute. Ort: Kurze Wege im Laden.
- Kirche•Bildung•Politik. 29. September, 16:30, „Inklusion als Herausforderung pädagogischen Handels“, Evangelische IGS Wunstorf, Rainer Schmidt, Kabarettist und Pfarrer, Pastorinnen Franziska Oberheide und Susanne Sander.
- Kirche•Mensch•Politik. 29. September, 19:00, Michaelisempfang, Evangelische IGS Wunstorf, „Es ist normal, verschieden zu sein!“, Rainer Schmidt, Kabarettist und Pfarrer, Musik: “Die LeWiS”, Band der Lebenshilfe Seelze.
- Kirche•Kanzel•Politik. 31. Oktober, Reformationstag, 18:00, Stiftskirche Wunstorf, Ökumenische Laienkanzel mit MdB Dr. Henrik Hoppenstedt. 09. November gemeinsamer Gottesdienst in der Stiftskriche Wunstorf, 19. November, Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Ministerialrat a.D. Rolf Bade.

Für 2015 ist geplant:

Kirche•Bundestag•Politik: Begegnung des Kirchenkreises mit den beiden MdBs Henrik Hoppenstedt (CDU) und Karen Marx (SPD) in Berlin.



Lutherschrift: von weltlicher Obrigkeit

Die Anfang 1523 erschienene Schrift von Martin Luther ist eine theologische Auseinandersetzung über das Verhältnis eines Christen zur weltlichen Obrigkeit und ist im Stile einer Predigt gehalten, da er in Form eines Dialoges schreibt. Er reagiert damit, infolge seiner Exkommunikation und der Verhängung der Reichsacht, auf die Verbote von Druck und Verkauf seiner Schriften und der Übersetzung des Neuen Testamentes. Zudem enthält die Schrift eine Widmung an Johann I., Herzog von Sachsen, der eine Anfrage an Luther stellte, inwieweit die Ausübung weltlicher Herrschaft mit christlichem Glauben vereinbar sei.

STIFTUNG ZUKUNFT MIT KIRCHE



Bokeloh

03.03. 19:00 Offenes Singen
17.03. 19:00 Stimme und Stimmungen - Lesung im Gottesdienst
18.03. 19:30 KiGo-Vorbereitung
19.03. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
25.03. 09:00 Frauenfrühstück
02.04. 17:30 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
08.04. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
12.04. 09:00 Pilgern
17.04. 15:00 Osterbasteln im Anschluss Familien-Gd
26.04. 09:00 Pilgern
26.04. 09:00 Workshop mit Holger Kiesé
29.04. 15:00 Kirchenkaffee
29.04. 18:30 Elternabend zur Konfirmation
29.04. 19:00 Qualitätsentwicklungs-Team
05.05. 19:00 Offenes Singen
13.05. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
20.05. 09:00 Frauenfrühstück
21.05. 17:30 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
27.05. 09:00 Frauenfrühstück

Corvinus

03.03. 11:00 „Herdgespräche" – gemeinsam kochen
05.03. 15:30 Treffpunkt für junge und ältere Senioren
09.03. 17:00 Konzert „Rund um den Flügel": Klavier u. Cello
15.03. 10:00 14:00 Seminartag der Freien Selbsthilfegruppe
17.03. 10:00 13:00 „FarbGefühl"
18.03. 19:30 Elternabend der Konfirmandeneltern
18.03.-20.03 ab 09:00 Altkleidersammlung für Bethel
19.03. 15:30 Treffpunkt für junge und ältere Senioren
20.03. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
22.03. 09:00 12:00 Seminartag der Hauptkonfirmanden
25.03. 19:30 KiGo-Treffen
25.03. 20:00 Thematischer Elternabend im Kindergarten
28.03. 15:30 und 20:00 Kirchenkino
29.03. 09:00 14:00 Seminartag des Kirchenvorstandes
02.04. 15:30 Treffpunkt für junge und ältere Senioren
05.04. 10:00 13:00 Workshop „Kartenbasteln für besondere Anlässe"
07.04. 11:00 „Herdgespräche" – gemeinsam kochen
13..-17.03. 19:00 „7 Tage vor Ostern…" – aus der Stille heraus Ostern entgegengehen
17.04. 10:30 Ostergottesdienst des Kindergartens
24.04. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
25.04. 15:30 und 20:00 Kirchenkino
05.05. 11:00 „Herdgespräche" – gemeinsam kochen
07.05. 15:30 Treffpunkt für junge und ältere Senioren
14.05. 11:00 und 16:00 Kinder-Mitmach-Konzerte mit Daniel Kallauch
16.-18.05. Konfirmandenfahrt
21.05. 15:30 Treffpunkt für junge und ältere Senioren
23.05. 15:30 und 20:00 Kirchenkino
26.05. 19:30 Kirchenvorstandssitzung

St. Johannes

04.03. 09:30 Besuchsdienstkreis, Laden
19.03. 09:30 Seniorengesprächskreis, Laden
27.03. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben, bei Möllers
01.04. 09:30 Besuchsdienstkreis, Laden
13.04. 17:00 Bläserkreis Wunstorf - Barock-Konzert Kapelle, Klinikum RH
15.04. 09:30 Seniorengesprächskreis, Laden
22.04. 19:30 Ökumenische Frauengruppe - Historisches und Heiteres aus Schlesien, St. Bonifatiuskirche
24.04. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben, Laden
03.05. 17:00 Bläserkreis Wunstorf, Arnswalder Stein
06.05. 09:30 Besuchsdienstkreis, Laden
20.05. 09:30 Seniorengesprächskreis, Laden
27.05. 19:30 Ökumenische Frauengruppe - Ist denn Christus zerteilt?, Gemeindehaus Stiftskirche
29.05. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben, bei Möllers

Stift

17.02. 19:00 Spiel!Gemeinde
20.02. 14:30 Café K
20.02. 18:15 Besuchsdienstkreis
22.02. 09:30 Frauenfrühstück
26.02. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café
27.02. 19:30 Männerkreis
03.03. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
03.03. 19:00 KU-Elternabend Sonntagsgruppe
06.03. 14:30 Café K
07.03. 17:00 Weltgebetstag
10.03. 19:00 KU-Elternabend
17.03. 19:00 Spiel!Gemeinde
18.-24.03 Bethelsammlung
20.03. 14:30 Café K
20.03. 18:15 Besuchsdienstkreis
26.03. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café
26.03. 09:00 Hospizfrühstück
27.03. 19:30 Männerkreis
31.03. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
03.04. 14:30 Café K
10.04. 18:15 Besuchsdienstkreis
19:04. 14:00 Tauschring
23.04. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café
23.04. 09:00 Hospizfrühstück
24.04. 19:30 Männerkreis
28.04. 19:00 Spiel!Gemeinde
02.05. 21:00 Nachtkonzert
05.05. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
15.05. 14:30 Café K
15.05. 18:15 Besuchsdienstkreis
17.05. 14:00 Tauschring
19.05. 19:00 Spiel!Gemeinde
22.05. 19:30 Männerkreis
28.05. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café
28.05. 09:00 Hospizfrühstück
29.05.-01.06. Vater-Sohn-Kanu-Freizeit

Bokeloh

Kindergottesdienst in der Schulzeit, sonntags 10:00-11:00
Kigo - Team 14täglich, i.d.Regeldienstags/mittwochs 19:30
Frauenfrühstück, J. Rohrbach, dienstags 09:00-11:00 s.S. 12
Geburtstagsbesuchsdienstalle 8Wo. mittwochs 17:30-19:00
Gottesdienst-Vorbereitungsteam nach Vereinbarung, s.S. 12
Krabbelgruppe Nina Hartmann mittwochs 09:00-11:00
Redaktionskreis „Regenbogen", H. Kaiser nach Vereinbarung
Kreis der Gemeindebriefausträger: Inge Prick/Gemeindebüro
„Kirchen-Öffner-Team": I. u. W. Grünwald nach Vereinbarung
Lesungen im Gd: Anne-Dore Gründer nach Vereinbarung
„Offenes Singen": G. Laqua, 1. Montag im Monat 19:00
Pilgern, G. Laqua, S. Rust, nach Vereinbarung
Qualitätsentwicklungs-Team: Angelika Schmitt, n.Vereinb.

Corvinus

Gemeindekreis, W. Bonnke/G. Gerloff-Kingr. mittwochs 15:30
Kirchenchor, A. Bogdan mittwochs 19:00-21:00
Voice!-Chor, A. Moll, ç 01578-5289676 mont. 19:30-21:30
Eltern-Kind-Gruppen, über das Pfarramt ç 72222
Mo - Do 10:00-12:00 und 16:00-18:00
Bläserensemble, C. Broecker nach Vereinbarung
Kindergottesdienst jeden ersten Sonntag im Monat 10:00
Treffen KiGo-Team nach Verabredung ç 72222
Kunterbunter Kindermorgen lt. Aushang 10:00-12:00 oder 15:00-17:00
Jugendgruppe 14-täglich freitags 18:00
Besuchsdienst nach Vereinbarung
Freie Selbsthilfegruppe für Alkolhol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige ç 05033-963804 dienstags 19:00

St. Johannes

Unsere Treffpunkte bei „kurze Wege im Laden"
Tanzkurs Prinzessin aus 1001 Nacht (ab 4 J.) Mi 16:30-17:30
Tribal Style Tanzkurs (ab 18 Jahre) Mi 17:30-18:30
Schülercafé (ab 10 Jahre) Di 16:00-18:30
Gemeindecafé (Basteln u. Spielen f. Kinder) Mi 15:00-17:00
Kindertreff (6-10 Jahre) Do 15:30-17:00
Breakdancetraining (ab 6 Jahre) Do 17:00-18:00
Jugendtreff (ab 13 Jahre) Do 18:00-21:00
Bolzplatztreff (ab 6 Jahre) Fr 14:30-16:00
Mädchenzeit (ab 10 Jahre) Fr 15:00-17:00
Streetdance-Training (10-16 Jahre) Sa 15:00-17:00
Bücherei: mittwochs und donnerstags von 16:00-18:00 im Keller von Haus Johannes,
Bläserkreis, G. Gaubisch, ç 3937, donnerstags 20:00-21:30
Gesprächskreis „Glaube und Leben", Ehepaar Möller, Mühlenkampstr. 41, jeden letzten Donnerstag im Monat
Jugendchor, Anke Drude, ç 705854, dienstags 18:15-19:15
Kammermusikgruppe, G. Gaubisch, ç 3937, 14-täglich, freitags 19:00-21:00
Fröhlicher Tanzkreis, E. Lodahl, ç 72948 mittwochs 14:30
Kinderkatechese, Kuppelsaal, donnerstags 15:30-16:30
Literaturgesprächskreis, 2. Montag im Monat 20:00-22:00
Ökumenische Frauengruppe, Erce Inga Frost ç 4104
Seniorengesprächskreis „Im Gespräch", 3. Dienstag im Monat, 09:00-10:30
Hornensemble, G. Gaubisch, ç 3937, montags 20:00-21:30

Stift

Für Kinder
Krabbelgruppe n.Vereinbarung
Für Jugendliche
Kindergottesdienst-Team (P.Gleitz) donnerstags 18:00-20:00
Christliche Pfadfinder (www.cpd-wunstorf.de)
Wölflinge (ab 8 J.), cpd-wunstorf@gmx.de
Jungs und Mädchen 7-10 J.: montags 16:30-18:30
Pfadfinderstufe (ab 11 Jahren), Torben Stein, cpd-wunstorf@gmx.de
Mädchen 10-12 J.: dienstags 17:00-19:00
Mädchen 12-13 J.
Jungs 10-12 J.: montags 17:00-19:00
Jungs 12-14 J.: dienstags 17:00-19:00
Jungs 14-15 J.: mittwochs 17:00-19:00
Jungs 15-17 J.: mittwochs 18:00-20:00
Jugendliche 15-25 J. (Mitarbeiter): montags 19:15-20:30
Für Senior/innen
„Spinnstube" Info bei Margret Möller ç 12254
Altenkreis Klein Heidorn, P. C.Ulrich Freizeitheim, 4 Mittw.
Kirchenmusik Kantorin Claudia Wortmann:
Kinderkantorei nach Vereinbarung
Jugendkantorei dienstags 17:00-18:00
Kantorei der Stiftskirche mittwochs 20:00-21:45
Verschiedene Gruppen
Besuchsdienst, P. Wulff ç 3208 i.d.R. vorletzter Do, s. S. 12
Café K, Anni Lechner, ç 14734
Förderverein Kantorei Wunstorf, Rüdiger Dehmel ç 12629
Förderverein Kindergarten, Manuel Staber ç 9746105
Forum Stadtkirche, Walter Ehrlich ç 2608
Frauenfrühstück Marlene Richter ç 16996, s. S. 12
Frauengesprächskreis Christel Albrecht ç 3946 2. Mittwoch im Monat 20:00-22:00
Guttempler montags 20:00-21:30
Hausaufgabenhilfe Rückenwind, Peter Kuschel ç 3779
Landeskirchliche Gemeinschaft dienstags 19:30-21:00 2. und 4. Sonntag
Männerkreis, P. Wulff ç 3208 i. d. R. letzter Do.
Mütterkreis, Ulrike Görlich ç 4259 nach Bekanntgabe
Regenbogen, Reinhard Bruns, Thomas Gleitz, n.V. ç3465
Spiel!Gemeinde, i.d.R. dritter Montag (s.S.12), 19:00-22:00

Datum	Bokeloh	Corvinus bis 16. 03. in der Winterkirche	Klinikum der Region (LKH)
02.03. Estomihi	10:00 KiGo	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. Gerl.-Kingreen	
05.03.	19:00 Passionsandacht, Ln. Kaiser		
07.03.	19:00 Gd zum Weltgebetstag, Team	18:00 Gd zum Weltgebetstag, Stadtkirche	
08.03.			
09.03. Invokavit	10:00 Gd mit **Ab**, P. Hennig Kiene 10:00 KiGo	10:00 Gd, Pn. Gerl.-Kingreen 10:00 KiGo, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd mit **Ab** Pn. Hoidis
12.03.	19:00 Passionsandacht, Ln. Kaiser		
14.03.			
15.03.			
16.03. Reminiscere	10:00 KiGo	10:00 Gd in der Winterkirche, Ln. Bannert	
19.03.	19:00 Passionsandacht, Ln. Kaiser		
23.03. Okuli	10:00 KiGo 11:00 Vorst.d.Konfirmanden, Pn.Dr.Pabst	10:00 Vorst.-Gd d. Konfirmanden „Masken des Lebens“, m. VOICE!, Pn. G.-K.	10:00 Gd, L.Harland-Ahlborn
26.03.	19:00 Passionsandacht, Pn. Dr. Pabst		
28.03.			
30.03. Lätare	11:00 Regions-Gd z. Visitation mit **Ab**, anschl. Kaffee u. Gespräch, 10:00 KiGo	10:00 Gd mit **Ta**, Pn. Gerl.-Kingreen, 11:00 RegionsGd in Bokeloh	
02.04.	19:00 Passionsandacht, Ln Kaiser		
04.04.			
06.04. Judika		10:00 Gd, Ln. Bannert	10:00 Gd mit **Ab** Pn. Hoidis
09.04.	19:00 Passionsandacht, Ln Kaiser		
11.04.			
13.04. Palmarum	10:00 Gd z. Goldenen Konfirmation der Jahrg. 1963/64 mit **Ab**, Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd, OLKR Dr. Grünwaldt, 19:00 „7 Tage vor Ostern…“	
16.04.	19:00 Passionsandacht, Ln Kaiser		
17.04. Gründonnerstag	18:00 Familienandacht zum Abschluss des Osterbastelns, Pn. Dr Pabst / Team	10:30 Oster Gd m. d. KiGa, Pn. G.-K./Team, 19:00 Abendandacht mit **Ab**, Pn. G.-K.	
18.04. Karfreitag	10:00 Gd mit **Ab**, Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd mit **Ab** und Corvinus-Chor, Pn. Gerl.-Kingreen	10:00 Gd, Ln. Bannert
19.04. Karsamstag	23:00 Osternachts-Gd mit **Ab**, Pn.Dr.Pabst und Team		
20.04. Ostersonntag		06:00 Früh-Gd m. anschl. Osterfrühstück, Pn. Gerl.-Kingreen, 10:00 Gd mit **Ta**	10:00 Gd mit **Ab** Pn. Hoidis
21.04. Ostermontag	10:00 FestGd	10:00 FestGd mit dem Corvinus-Brass-Ensemble, Pn. Gerl.-Kingreen	
25.04.			
27.04. Quasimodogeniti	11:00 Familien-Gd mit Tauferinnerung, anschl. gemeinsames Mittagessen	10:00 PredigtGd, Pn. Gerl.-Kingreen 11:00 Kirchenkaffee	
03.05.		19:00 Gd mit **Ab**, Pn. Gerl.-Kingreen	
04.05. Misericordias D.		10:00 FestGd zur Konfirmation, mit dem Chor VOICE!, Pn. G.-K., 10:00 KiGo	10:00 Gd, Präd. Richter
09.05.			
10.05.			
11.05. Jubilate	10:00 KiGo 18:00 Gd z. Muttertag, Ln Kaiser / Team	10:00 Familien- und **Ta**-Gd m. d. KiGa, Einf. d. n. Mitarbeiterinnen,	
18.05. Kantate	10:00 Konfirmation mit **Ab**, Pn. Dr. Pabst 10:00 KiGo, 22:00 Abendandacht	10:00 Gd mit Corvinus-Chor, Präd. Richter	10:00 Gd, L.Harland-Ahlborn
23.05.			
24.05.			
25.05. Rogate	10:00 Gd mit **Ab**, OLKR Dr. Grünwaldt 10:00 KiGo	10:00 Gd mit **Ab**, Pn. Gerl.-Kingreen 10:00 KiGo, 11:00 Kirchenkaffee	
29.05. Himmelfahrt	11:00 Gd, Pn. Dr. Pabst	10:00 Freiluft-Gd vor der Stadtkirche Pn.G.-K./Team, 11:00 Kirchenkaffee	

Legende: Gd =Gottesdienst, KiGo= Kindergottesdienst, JuGo=Jugendgottesdienst, Pn = Pastorin,

P = Pastor, Ab =Abendmahl, GK = Gemeinschaftskelch, EK = Einzelkelch Ta = lautmöglichkeit, Präd = Prädikant/Prädikantin, L = Lektor/Lektorin, Sup.=Superintendent

Haus Johannes - Kuppelsaal	Stadtkirche/ Stiftskirche	Klein Heidorn	Datum
10:00 VisitationsGd mit Ab und KiGo, Sup. Hagen, P. Ulrich, P. Möller	10:00 Gd mit Ab (GK), P. Wulff		02.03. Estomihi
			05.03.
18:00 Gd zum Weltgebetstag, Stadtkirche	18:00 Gd zum Weltgebetstag, Stadtkirche		07.03.
14:00 Ta-Gd in der Stiftskirche, P. Möller	18:00 Vorstellungsgd, Di 1, P. Gleitz		08.03.
10:00 Gd und KiGo, P. Ulrich	10:00 Gd mit Ta, P. Wulff/Präd. Richter		09.03. Invokavit
			12.03.
19:00 Wochenschluss-Ab			14.03.
	18:00 Vorstellungsgd, Di 2, P. Gleitz		15.03.
10:00 Gd und KiGo u. Aktivitätensonntag, P. Möller, P. Ulrich	10:00 Gd, P. Schuegraf 10:00 KiGo		16.03. Reminiscere
			19.03.
10:00 Gd und KiGo, Ln. Frost	10:00 Vorstellungsgd, Sonntagsgruppe, P. Gleitz		23.03. Okuli
			26.03.
19:00 Wochenschluss-Ab	18:00 Passionsandacht, P. Gleitz		28.03.
11:00 s. Bokeloh	11:00 s. Bokeloh	11:00 s. Bokeloh	30.03. Lätare
			02.04.
	18:00 Passionsandacht, P. Gleitz		04.04.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Möller	10:00 Gd mit Ab (EK), P. Wulff		06.04. Judika
			09.04.
19:00 Wochenschluss-Ab	18:00 Passionsandacht, P. Gleitz		11.04.
10:00 Gd und KiGo, P. Möller	10:00 Gd mit Ta, P. Gleitz/L. Breuer		13.04. Palmarum
			16.04.
18:00 Gd mit Tisch-Ab, P. Möller	10:00 Gd mit Tisch-Ab, P. Gleitz im Gemeindehaus		17.04. Gründonnerstag
10:00 Gd zu Karfreitag, P. Möller	ab jetzt alle Gd in der Stiftskirche 10:00 Gd mit Ab (GK), P. Wulff		18.04. Karfreitag
	23:00 Osternachts-Gd mit Ab (GK), P. Gleitz und Team		19.04. Karsamstag
10:00 FestGd m. KiGo u. Bläserkr., P. Möller 15:00 Spanischsprachiger Gd im Laden	10:00 Fest-Gd mit Ta, P. Wulff	10:00 Fest-Gd mit Ab (GK), P. Gleitz	20.04. Ostersonntag
10:00 FestGd,	10:00 Fest-Gd, P. Gleitz		21.04. Ostermontag
19:00 Wochenschluss-Ab			25.04.
10:00 Gd, Ln. Frost	10:00 Gd, Präd. Peter / P. Gleitz, anschl. Kirchenkaffee, 10:00 KiGo		27.04. Quasimodogeniti
			03.05.
10:00 Gd mit Abendmahl und KiGo, P. Ulrich	10:00 Gd zur Goldenen Konfirmation mit Ab (EK), P. Wulff		04.05. Misericordias D.
19:00 Wochenschluss-Ab			09.05.
	18:00 Beicht- und Ab-Gd (GK), P. Gleitz		10.05.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Konfirmation der 1. Dienstagsgruppe, P. Gleitz		11.05. Jubilate
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, P. Wulff 10:00 KiGo		18.05. Kantate
19:00 Wochenschluss-Ab			23.05.
	18:00 Beicht- und Ab-Gd (GK), P. Gleitz		24.05.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Konfirmation der 2. Dienstagsgruppe, P. Gleitz		25.05. Rogate
10:00 Regions-Gd vor der Stadtkirche, Pn.G.-K./Team, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Regions-Gd vor der Stadtkirche, Pn.G.-K./Team, 11:00 Kirchenkaffee		29.05. Himmelfahrt

Kinderkonfirmanden-unterricht 2014/2015

Welche Kinder, die jetzt in die 2. oder 3. Klasse gehen, wollen nach den Sommerferien am Kinderkonfirmandenunterricht teilnehmen?
Melden Sie Ihre Kinder bitte bis zu den Osterferien im Gemeindebüro an. Dann können wir entscheiden, ob Kinderkonfirmandenunterricht nach den Sommerferien 2014 beginnen kann, weil wir eine ausreichende Anzahl an Kindern haben müssen, um zusammen zu singen, zu basteln, zu diskutieren und zu spielen. Nähere Informationen bekommen Sie bei Pn. Dr. Vera Christina Pabst.

Besondere Andachten und Gottesdienste

Einladung zu Passionsandachten

Selber denken!

Die Fasten-Aktion ‚7 Wochen ohne' steht in diesem Jahr unter dem Motto „Sieben Wochen ohne falsche Gewissheiten". Beginnend mit dem Aschermittwochabend, den 5. März, um 19:00 wollen wir wiederum jeden Mittwoch bis zur Mitte der Karwoche zur gleichen Zeit Andacht halten. Selber denken, selber suchen, selber reden, selber handeln, sich selber prüfen, selber bekennen und selber leuchten sind die Themen der sieben Abende, die in meditativer Runde in der Bokeloher Kirche begangen werden. Musikalisch begleitet werden die Andachten von Tobias Krüger an der Orgel. Eingeladen sind alle, die in der Passionszeit neben den Gottesdiensten eine besinnliche Unterbrechung der vorösterlichen Aktivitäten erfahren wollen.

Helga Kaiser



Der Ökumenische Weltgebetstag

„Wasserströme in der Wüste: Ägypten" wird in diesem Jahr am Freitag, 07. März, um 19:00 im Butteramt in der Kirche in Bokeloh gefeiert.
Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen!

„Taufe verbindet"

So lautet das Thema des Konfirmandenprojekts „Taufe". In ihrem Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, 23. März, um 11:00 werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Recherche-Ergebnisse und so auch sich der Kirchengemeinde vorstellen.

Visitation der Region

Die Verbindung der vier Kirchengemeinden der Region Süd-Stadt kommt auch darin zum Ausdruck, dass wir einen gemeinsamen Gottesdienst zum Abschluss der Visitation am Sonntag, 30. März, um 11:00 mit anschließendem Beisammensein bei uns in Bokeloh feiern.

Goldene Konfirmation

Am Sonntag, 13. April, um 10:00 feiern wir mit den Konfirmierten der Jahrgänge 1963/64 ihre Goldene Konfirmation. Die Koordination liegt in den Händen von Gisela Thisius. Anmeldungen sind auch noch über das Gemeindebüro möglich.

„Ich doch nicht! – Freunde bleiben?"

Unter diesem Motto findet die Familienandacht um 18:00 zum Abschluss des Osterbastelns für Kinder ab 4 Jahren am Gründonnerstag, den 17. April.
Das Bastelangebot beginnt bereits um 15:00. Anmeldeschluss für das Osterbasteln ist am Mittwoch, den 09. April 2014, im Gemeindebüro oder unter kg.bokeloh@evlka.de, damit Material in ausreichender Menge rechtzeitig bestellt werden kann…
Die Vorbereitungen für das Osterbasteln und die Familiendacht sind am Mittwoch, den 26. März, den 09. und 16. April, um 19:30.

Karfreitag

begehen wir um 10:00 mit einem besinnlichen Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls.



Wir sind Ihre Experten für
- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solar-Anlagen
- Komplett-Bad-Sanierungen incl. Fliesenarbeiten

Düendorfer Weg 33
31515 Wunstorf
Tel.: 05031/4067
Fax 05031/9547-14

SCHNEIDER & SOHN GmbH Meisterbetrieb

Bründel
Blumen + Pflanzencenter
Garten- und Landschaftsbau
Am Kalkofen 5, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031-7 59 34, Fax 05031-76008

Malereibetrieb HEINELT
31515 Wunstorf · Auf Bösselhagen 2
Tel. 0 50 31 / 46 73 · Fax 0 50 31 / 1 58 22

LebensRAUM GmbH
Wohnen, Betreuung und Pflege in Nöpke
Das familiäre Alten- und Pflegewohnheim der Familie Grupe mit der persönlichen Atmosphäre
Freundliche Betreuung, fachkundige Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
Nöpker Str. 17, 31535 Neustadt, Tel.: 05034 87 97 381



„Licht der Osternacht“

Unter diesem Thema steht die Osternacht. Der Gottesdienst beginnt am Samstag, 19. April, um 23:00. In diesem Gottesdienst werden wir den neuen Osterkerzenleuchter, den David Müller für unsere Kirche entworfen hat, das erste Mal nutzen.
Die Vorbereitung findet am Mittwoch, 2. April, um 19:30 und am Dienstag, 15. April , um 19:00 statt.

„Fisch gibt’s – Freunde bleiben!“

So lautet das Motto des Familiengottesdienstes am Sonntag, 27. April. Wir wollen gemeinsam tendecken, wie es nach Ostern mit den Freunden Jesu weiterging und ein Tauf(erinnerungs)-Fest mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen feiern.
Die Vorbereitung findet am Mittwoch, 23. April, um 19:00 statt. Wer bei der Logistik und in der Küche helfen kann, melde sich bitte bis zum 23. April im Gemeindebüro.

„Von Müttern und ihren Kindern“

Am Sonntag, 11. Mai, wird der Chor VOICE! den Gottesdienst zum Ausklang des Muttertags begleiten. Um 18:00 sind insbesondere alle Mütter und alle eingeladen, die sich mit Hilfe von biblischen Geschichten von Müttern und ihren Kindern Gedanken über ihre Mütter machen wollen.
Die Vorbereitungen am Mittwoch, den 30. April, und am Dienstag, den 06. Mai, jeweils um 19:00 statt.

Konfirmation

Und Sonntag, 18. Mai, ist der Tag unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden, die um 10:00 ihren Konfirmationsgottesdienst feiern werden, und um 22:00 den Festtag mit einer Abendandacht bei Kerzenschein beschließen.

Gottesdienst-vorbereitungen

Zu allen Vorbereitungen sind alle Interessierten eingeladen, die sich mit ihren Ideen, Fragen und Überlegungen zu biblischen Texten und Themen einbringen möchten. Die Aufgaben im Gottesdienst werden dann je nach Interesse aufgeteilt. Sollten Sie noch Fragen haben, ob das eine Möglichkeit für Sie sein könnte, sich in unserer Kirchengemeinde projektbezogen zu engagieren, sprechen Sie unsere Küsterin Sigrid Heise, unsere Lektorinnen Jutta Rohrbach, Helga Kaiser oder mich an.
Je mehr um einen Tisch, umso mehr Ideen und Lebenserfahrung, die unsere Diskussion bereichern und dann den Gottesdienst lebendiger machen.

Pn. Dr. Vera Christina Pabst

Stimme und Stimmungen - Lesen im Gottesdienst

Nach den guten Erfahrungen im Oktober findet am Montag, 17. März von 19:00 bis 21:30 ein zweiter Workshop für Mitwirkende im Gottesdienst statt. Alle, die in Gottesdiensten Lesungen übernehmen, können sich von Stephan Kaps, Sprech- und Atemtrainer aus Lindhorst, stimmbildnerisch schulen lassen. Kurze Bibeltexte und Gedichte sind mitzubringen. Auch wer den ersten Termin verpasst hat, kann mitmachen.
Anmeldungen sind über das Gemeindebüro möglich. Es können bis zu 15 Personen teilnehmen.

Offene Türen – Offene Kirche?!!!

In der Regel finden Sie die Kirchentüren montags und freitags von 15:00 bis 18:00, donnerstags von 10:00 bis 12:00 dazu geöffnet. Treten Sie ein, um einen Moment innezuhalten, Ihre Gedanken schweifen zu lassen oder ein Gebet zu sprechen.

Gemeinsam in Aktion

In der Tradition der „Einbau-Einsätze“ treffen wir uns am Samstag, 29. März, ab 09:00 zum gemeinsamen Anpacken in Garten und Kirche: „Viele Hände – schnelles Ende“. Zum Abschluss gibt es eine gemeinsame Stärkung.
Bitte bringen Sie Arbeitskleidung, und wenn möglich Gartengeräte mit. Näheres entnehmen Sie bitte auch den Abkündigungen und den Aushängen.
Sind Sie dabei? Dann geben Sie doch kurz Bescheid, damit wir besser planen können.

Im Namen des Kirchenvorstands
Pn. Dr. Vera Christina Pabst

MittagsMiteinander

Noch bis zum 16. April laden Rita Seegers und ihr Team jeden Mittwoch von 12:00-13:00 zu „MittagsMiteinander“ zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindesaal ein.
Das Gericht der Woche hängt in den Schaukästen aus. Zur besseren Planung werden Anmeldungen bei Rita Seegers jeweils bis Sonntagabend erbeten.

Gemeinsam entscheiden!

Und wonach sollen wir entscheiden, wie es weitergehen soll mit unserer Kirchengemeinde? Wofür steht unsere Kirchengemeinde?
All das kommt in einem Leitbild zum Ausdruck. Das Qualitätsentwicklungsteam hat mit weiteren Interessierten begonnen, ein solches Leitbild zu entwickeln. Die Entwicklungsschritte werden an verschiedenen Stellen vorgestellt, damit Sie mitdiskutieren können, denn: Es soll unser Leitbild für unsere Kirchengemeinde werden. Nutzen Sie Ihre Chance! Weitere Informationen bekommen Sie bei einem Mitglied des QE-Teams, Angelika Schmitt oder Pn. Dr. Vera Christina Pabst.



Wir pilgern am 12.04.

Unterwegs auf dem Sigwardsweg von Petershagen nach Minden: Die fünfte Etappe auf dem Sigwardsweg führt uns von Petershagen zur Bischofsstadt Minden.
Die Strecke ist 15 km lang und führt uns überwiegend an der Weser entlang, bis wir die Domstadt Minden erreichen.
Treffen um 09:00 an der Kirche „Zum Heiligen Kreuz" in Bokeloh.
Rückkehr ca. 18:00. Ein Fahrdienst wird organisiert. Nähere Informationen erhalten Sie bei Gudrun Laqua Tel.: 14715, Susanne Rust Tel.: 16922, Helga Schrader Tel.: 6407 über die Presse oder zeitnah im Aushang an den Info-Tafeln im Ort.
Wir laden alle dazu ein, die Lust auf Pilgern haben, auch wenn Sie noch keine Pilgererfahrung haben.

Gudrun Laqua

Frauenfrühstück

Beim nächsten Frauenfrühstück am Dienstag, den 25. März, ab 09:00 ist Pastor Jürgen Schnare zum Thema: „Wie steht die evangelische Kirche zu den Zeugen Jehovas und Scientology?" angefragt. Beim Frauenfrühstück am Dienstag, 27. Mai um 9.00 Uhr dürfen wir Margret Möller mit dem Thema: „Das Wasser steht mir bis zum Hals" begrüßen.



Kirchenkaffee

Wir laden Sie seit diesem Jahr immer am Dienstag-Nachmittag um 15:00 zum Kirchenkaffee ein: Dienstag, 29. April mit Uschi Leidigkeit-Moch. Sie spricht über „Prävention im Alter: Wie schütze ich mich vor ungewollten Übergriffen im Alltag"



Benötigen Sie z.B. zum Kirchenkaffee oder zum Gottesdienst eine Mitfahrgelegenheit. Dann lassen Sie es uns im Gemeindebüro bis eine Woche vor Frauenfrühstück oder Kirchenkaffee wissen! Es gibt ehrenamtlich Engagierte, die Sie gerne abholen kommen.
Die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihr Kommen.

NachfolgerIn gefunden!
und neu hingesehen

Nun kann die Lücke in der Reihe der Sakralgegenstände, die für unsere Kirchengemeinde entworfen wurden, geschlossen werden. Zur Kirchengründung waren von Gemeindegliedern Unikate gestiftet und angeschafft worden, z.B. das Kreuz oder die vier Altarleuchter. Nun bekommen wir eine neue Taufkanne und einen Osterkerzenleuchter, die beide nur für unsere Kirche entwickelt wurden. Am 12. Januar stellten die fünf Studierenden ihre Beiträge zum Wettbewerb der Gemeinde vor. Am Vortag hatte bereits die Jury getagt und der Kirchenvorstand sich dem Votum angeschlossen.
So unterschiedlich die Entwürfe – so passend waren sie doch alle, denn während der Präsentation und in den Wochen der Ausstellung waren immer wieder Gemeindeglieder zu beobachten, die Fenster und Lampen, Altar und Taufstein … betrachteten. Der genaue Blick der Designstudierenden hat auch manchen von uns neu sehen lassen. Wir gratulieren Denise Mitschke und David Müller zu den ersten Plätzen, danken aber allen Wettbewerbsteilnehmenden sehr herzlich für ihre Bereitschaft, sich so intensiv mit unserer Kirche zu beschäftigen.
Dass zur Präsentation der Entwürfe der Gemeindesaal wieder so weißer strahlte, haben wir Reinhard Müller zu verdanken, der ehrenamtlich den Raum neu gestrichen hat, dessen reger Gebrauch – nicht nur an der Magnetwand – Spuren hinterlassen hatte. Der Kirchenvorstand dankt ihm herzlich für diesen Einsatz.
Der Wettbewerb wurde auf Initiative des Kirchenvorstandes ausgerichtet und begleitet von Prof. Dr. Thorsten Albrecht, Kunstreferat der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, sowie Verw.-Prof. Hartwig Gerbracht und Dipl. Designer Cord Theinert von der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim, Fakultät Gestaltung.
Das Kunstreferat unterstützt die Anschaffung der Gegenstände auch finanziell. Wer mit seiner Spende zur Umsetzung beitragen möchte, wende sich an das Gemeindebüro oder ein Mitglied des Kirchenvorstands.

Köritz Bestattungen

1934 - 2009

Wir helfen, beraten und betreuen.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung der Formalitäten
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Wunstorf-Bokeloh, Steigerstr. 9
Tel.: 05031-4304 ° Fax 05031-67138



„7 Tage vor Ostern …“ Aus der Stille heraus dem Osterfest entgegengehen!

Wer die Tage vor Ostern bewusst gestalten und erleben möchte, ist herzlich eingeladen, sich in meditativen Andachten mit biblischen Texten und Körperübungen auf eine geistliche Spurensuche zu begeben.

An Fünf Abenden in der Karwoche wollen wir uns jeweils eine halbe Stunde Zeit nehmen und uns von der Wirklichkeit des Lebens tiefer berühren lassen. Wir wollen Äußeres und Inneres sensibler wahrnehmen, Erfahrungen sammeln mit Stille und Schweigen und dadurch offener werden für die Begegnung mit Gott.

Dieses besondere Angebot beginnt am Sonntag Palmarum, den 13. April um 19:00 und mündet ein in die Abendmahlsfeier am Gründonnerstag, den 17. April um 19:00. Den 6. und 7. Tag kann jeder und jede individuell für sich gestalten. Impuls und Texte dafür werden mitgegeben.

Meditative Andachten - ein spirituelles Angebot - Sieben Tage vor Ostern: Sonntag, 13. April bis Donnerstag, 17. April – jeweils um 19:00 in der Corvinuskirche

Um meine Vorbereitungen gut auf Ihre Interessen abzustimmen, bitte ich um eine kurze Interessensbekundung unter: Telefon: 7 22 22 oder Email: Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de

Osterfrüh-Gottesdienst um 06:00 mit Frühstück

In diesem Jahr werden wir den Ostersonntag in besonderer Weise gestalten und erleben.

Wir knüpfen an die alte Tradition des Gd es zum Sonnenaufgang an. Wir treffen uns früh morgens um 06:00 in der noch dunklen Kirche zum Gd. Während es draußen heller wird, entzünden wir unsere Osterlichter beim Singen des österlichen Halleluja.

Anschließend wollen wir nicht gleich auseinandergehen, sondern zusammen frühstücken im festlich eingedeckten Gemeindehaus.

Dazu laden wir Sie herzlich ein! Bringen Sie doch auch Freunde, Nachbarn und Verwandte mit!

Susanne Bannert

Musik in Corvinus: Konzert „Rund um den Flügel“



Sonntag, 9. März: Klavier und Violoncello – mit Tim Ovens

Der Pianist Tim Ovens hat seine Zuhörer bereits im vergangenen Jahr mit seinem Klavierspiel begeistert. In diesem Jahr ist er zu Gast mit Wolfgang Wunderer (Violoncello). Das Duo präsentiert Werke von Robert Schumann und Ernst Bloch. Es erwartet Sie wieder ein einmaliges Klangerlebnis. Der Eintritt ist frei.

Modern – Gospel – Musik – Workshop:

Bitte vormerken: 14. – 15. Juni

Am Samstag, den 14. Juni findet im Gemeindehaus ein Gospelworkshop statt. Der Workshop richtet sich – ohne Altersbeschränkung – an alle interessierten Chorsängerinnen und Chorsänger mit und ohne Notenkenntnisse.

In der Zeit von 11:00 bis 18:00 werden moderne Gospelsongs einstudiert und Groove & Phrasierung geübt. Auch Stimmbildung und Gesangstechnik kommen nicht zu kurz.

Für diesen Gospelworkshop konnten wir als Dozenten Daniel Kosmalski aus Hannover gewinnen.

Am Sonntag, den 15. Juni wird der Projektchor den Gd um 10:00 musikalisch mitgestalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Anmeldeschluss für diesen Workshop ist der 7. Juni.

Teilnahmekosten: 15,00 € / ermäßigt 10,00 € (fällig am Workshop-Tag)

Infos und Anmeldung unter: www.lagmw.de (einfach „Wunstorf“ anklicken und anmelden).

Alle Teilnehmenden, die ihre Mittagspause in Corvinus verbringen möchten, werden gebeten, eine Kleinigkeit für das Mittagsbuffet mitzubringen.

Susanne Bannert

DER NORDSTÄDTER
NORBERT VOLL
IHR PROFI FÜR ALLE ANFALLENDEN AUFGABEN...
...AM HAUS
...UMS HAUS
HECKEN- UND BAUMSCHNITT
EINEBNUNG VON GRABSTÄTTEN NACH ABLAUF
Rufen Sie an: Norbert Voll
Tel.: 05031 / 14811

Bestattungsvorsorge
Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
eigener Trauerdruck
eigene Abschiedshalle
kompetente Beratung
THORNS Bestattungen
Inh. Tim Schustereit e. K.
Wir helfen Ihnen in schweren Stunden!
Neustädter Straße 1 A
31515 Wunstorf
Telefon: (05031) 915 810
info@thorns-bestattungen.de
www.thorns-bestattungen.de

Altkleidersammlung für Bethel:

Dienstag, den 18. März bis Donnerstag, den 20. März sammeln wir Altkleider für Bethel. Wer guterhaltene Kleidung aller Art, Haushalts- und Tischwäsche bzw. Schuhe nicht mehr benötigt, kann sie gut verpackt in Plastiksäcken abgeben in der Garage hinter der Corvinuskirche in der Zeit von 08:00 – 20:00.

Workshop: Karten basteln

Eine selbstgebastelte Einladungskarte zur Konfirmation, zur Hochzeit oder auch zu anderen Anlässen ist etwas ganz Persönliches. Jede Karte ist ein Unikat, die der Eingeladene gern als Erinnerung behält.
Wenn Sie gern basteln, aber bisher noch keine Idee haben, wie Sie eine Karte selbst herstellen und gestalten können, dann sind Sie hier richtig!
Am Samstag, den 5. April findet in der Zeit von 10:00 bis 13:00 ein Workshop zum Kartenbasteln im Gemeindehaus statt. Die anfallenden Kosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt.
Anmeldungen nimmt Karin Engel absofort telefonisch unter: 972908 oder per E-Mail: engel1k@aol.com entgegen.

Susanne Bannert

Kirchenkaffee

Einmal im Monat laden wir Sie nach dem Gd um 11:00 ein zu selbst gebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee. Hier ist Gelegenheit, sich über den Gd auszutauschen oder einfach nur so ins Gespräch zu kommen. Die nächsten Termine sind: 9. März, 27. April, 25. Mai. Unser Team freut sich über viele Besucher!

Herdgespräche:

Gemeinsam kochen macht Spaß, zusammen essen noch viel mehr! Während der Herdgespräche ist es nicht nur gesellig, sondern auch interessant! Neue Rezepte werden ausprobiert und mit „alt vertrauten" kombiniert, Kochrezepte werden mitgegeben und kleine Kochtricks untereinander ausgetauscht. Das Ergebnis ist jedes Mal nicht nur ein Augen-, sondern ein leckerer Gaumenschmaus! Weiterhin: Guten Appetit!
Hier die nächsten Termine:

- Montag, 3. März 11:00
- Montag, 7. April 11:00
- Montag, 5. Mai 11:00

Zur besseren Planung und für den richtigen Einkauf bitten wir um kurze Anmeldung jeweils am Freitag vor dem Mittagessen bei Karin Adler, Telefon: 7 27 93.

KiGo:

Im Frühjahr haben wir wieder viele schöne Aktionen geplant mit Spielen, Bastelarbeiten und Überraschungen. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.
Hier die nächsten Termine:
Sonntag, 9. März, 4. Mai, 15. Juni, jeweils um 10:00.

Kirchenkino

Unser Kirchenkino ist gut angelaufen und hat sich etabliert. An jedem 4. Freitag im Monat zeigen wir nachmittags um 15:30 einen Familienfilm für Kinder und abends um 20:00 einen Film für Erwachsene im Gemeindehaus.

Hier die nächsten Termine und Filme:

- 28. März: 15:30: „Rio"
- 20:00: „Der Vorname"
- 25. April: 15:30: „The King's Speech"
- 20:00: „Die Queen"
- 23. Mai: 15:30: noch offen
- 20:00: noch offen
- 27. Juni: 15:30: „Der ganz große Traum" – zur Fußball-WM
- 20:00: „Das Wunder von Bern" – zur Fußball-WM

Konfirmanden 2014:



Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden am 2. Sonntag nach Ostern, am 4. Mai, um 10:00 eingesegnet und konfirmiert:
Luisa Behr, Friedrichstraße
Niklas Bock, Am Blumengarten
Bengt Brinkmann, Luther Weg
Ole Dierking, Am Blumengarten
Daniel Fleischer, Oppelner Weg
Carina Föltz, Maxstraße
Lukas Form, Hasselhorster Straße
Hanna Hueske, Am Bruche
Victoria Japs, Hasselhorster Straße
Leon Lepczynski, Hohner Straße
Robin Naumann, Knickfeldweg
Lena Rackow, Hasselhorster Straße
Alexander Rhein, Mühlenkampstraße
Clara Schmerwitz, Hohner Straße
Philipp Seehausen, Leinechaussee
Nele Sieveritz, Maschstraße
Janik Sonnabend, Hasselhorster Straße
Lia Springer, Burgsteller Weg
Ole Tovar, Oppelner Weg
Melvin Wyta, Blumenauer Straße

Die Konfirmanden laden ein zum Vorstellungs-Gottesdienst:

Am Sonntag, den 23. März, gestalten die Konfirmanden um 10:00 ihren Vorstellungs-Gottesdienst zum Thema: „Masken des Lebens – warum verstecken wir unser Ich?" Musikalisch sorgt der Chor VOICE! für Stimmung. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Besondere Feiertage in St. Johannes

AnfestlichgedecktenundgeschmücktenTischenmiteinemTischabendmahl, miteinembesonderenGottesdienstablaufundanschließendemgemeinsamen Essen feiert die St. Johannes Kirchengemeinde am Gründonnerstag, 17. April, um 18:00 im Kuppelsaal des Haus Johannes ihren Gottesdienst und erinnert dabei an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Dieser Gottesdienst wird von Pastor Möller und ehrenamtlichen Mitarbeitern gestaltet.

Am Karfreitag, 18. April, beginnt der Gottesdienst um 10:00 (gleicher Ort) ebenfalls unter der Leitung von Pastor Möller. Entsprechend dem Anlass werden die Form und der Umfang des Gottesdienstes eher eindringlich karg gestaltet sein.

Der Ostersonntag (20. April) beginnt um 08:30 mit einem fröhlichen gemeinsamen Osterfrühstück in den Räumlichkeiten des Projektes „kurze Wege" (Barnestr. 52). Dafür werden kalte und warme Getränke sowie Brot und Brötchen von der Kirchengemeinde gestellt. Die Teilnehmer werden - in guter alter Tradition - gebeten, weitere Zutaten für das Frühstücksbuffet mitzubringen.

Im Anschluss an das Frühstück beginnt der Festgottesdienst mit Pastor Möller um 10:00 im Kuppelsaal. Der Gottesdienst wird musikalisch durch den Bläserkreis unter Leitung von Herrn Gaubisch begleitet. Gleichzeitig findet der Kindergottesdienst statt, und danach sind alle Kinder eingeladen, Ostereier zu suchen.

Am Ostermontag findet der Gottesdienst dann wieder um 10:00 im Kuppelsaal des Haus Johannes statt.

Pastor Claus-Carsten Möller

Neuerung beim Wochenschluss-abendmahl

In der Vergangenheit fand in unserer Kirchengemeinde einmal monatlich das Wochenschlussabendmahl statt (jeweils freitags von 19:00-19:40). Da diese besondere Art Gottesdienst zu feiern zunehmend mehr von Gemeindegliedern entdeckt und in Anspruch genommen wird, wird die Gemeinde in den kommenden Monaten die Zahl der Wochenschlussabendmahle probeweise erhöhen. Während der Zeit März bis Mai wird es im Zweiwochenrhythmus gefeiert werden (14.3., 28.3., 11.4., 25.4., 9.5. und 23.5. – gleiche Uhrzeit wie bisher). Natürlich freuen wir uns über alle, die mal reinschnuppern, weil sie etwas Neues kennenlernen möchten. Sie sind herzlich willkommen!

Pastor Claus-Carsten Möller

Kindertagesstätte: Neues Jahr, neues Glück

Wir sind sehr glücklich darüber, dass mit Vanessa Schön und Jasmin Huckemeier wieder alle Stellen in unserer Kita besetzt sind. Nach einem feierlichen Weihnachtsgottesdienst und einer erholsamen Zeit können wir nun gestärkt ins neue Jahr blicken. Seit dem 06. Januar bekommen wir unsere Mittagsverpflegung aus Winzlar von der Firma cook&care. Die Kinder essen es sehr gern. Im Februar laden wir noch mal alle interessierten neuen Eltern zum Tag der offenen Tür ein, um über unsere pädagogische Arbeit zu berichten. Gleichzeitig werden zwei Mitarbeiterinnen der Einrichtung ihre Fortbildung zu heilpädagogischen Fachkräften beginnen. Danach stehen alle Zeichen auf Party. Wir feiernden „kunterbunten Budenzauber" mit vielen Kostümen, geschmückten Räumen und wilden Spielen. In der Fastenzeit bereiten wir uns mit religionspädagogischen Einheiten auf das Osterfest vor. Auch Herr Möller wird uns wieder regelmäßig mit seiner Gitarre in den Morgenkreisen besuchen und Geschichten aus der Bibel erzählen.

Die Hortkinder fahren in diesem Jahr zum 1. Mal während der Osterferien auf Hortfreizeit. Ziel ist der Harz. Geplant sind Bergwerkbesuche, Wanderungen, Museumsbesichtigungen und noch ein paar Überraschungen. Das und noch Vieles mehr wird bei uns zu erleben sein.

Im Namen aller Mitarbeitenden

Heike Köritz

Culto en castellano

Spanischsprachiger Gottesdienst

Am Sonntag, 20. April, um 15:00 feiert die Gemeinde St. Johannes wieder einen spanischsprachigen Ostergottesdienst. In guter Tradition treffen sich die Teilnehmenden zuerst zu dem ca. einstündigen Gottesdienst (diesmal im Projekt „kurze Wege", Barnestr. 52). Wie in vergangenen Gottesdiensten werden Liturgie und Musik dem lateinamerikanischen Lebensgefühl entsprechend fröhlich sein. Eingeladen sind alle – auch Interessierte über die Region Wunstorf hinaus – und das unabhängig von Konfession, Nationalität, Muttersprache und Alter. Im Anschluss an den Gottesdienst wird



noch zu einem geselligen Treffen eingeladen. Die Kirchengemeinde bietet – wie bei den letzten Malen – eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken an. Spiele für Kinder aller Altersgruppen stehen zur Verfügung und an spanischsprachiger Musik wird es dabei auch nicht fehlen. Auch dieses Treffen findet in den Räumlichkeiten des Projektes „kurze Wege" statt.

Hilfreich wäre es, wenn diejenigen, die an dem anschließenden Treffen im Gemeindehaus teilnehmen wollen, sich telefonisch oder per Email anmelden.

Pastor Claus-Carsten Möller
Tel. 015228773625
claus.carsten@web.de

Bläserkreis Wunstorf

Am Ostersonntag um 10:00 wird der Bläserkreis im Kuppelsaal im Haus Johannes die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes übernehmen.

Ein Konzert mit Bläsermusik aus der Barockzeit veranstaltet der Bläserkreis am 13. April um 17:00 in der Kirche des Klinikums Wunstorf, Südstrasse 25. Auf dem Programm stehen Werke von Johannes Pezelius, Antonio Vivaldi, Gottfried Reiche, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Michael Praetorius u. a.

Anlässlich des Arnswaldertreffens am 03. Mai übernimmt der Bläserkreis um 17:00 die musikalische Ausgestaltung



der Gedenkfeier am Arnswalder Stein an der Blumenauer Straße.

Gerd Gaubisch

Den Frühling herbei singen

Auch dieses Jahr wird es in der Kirchengemeinde St. Johannes wieder einen besonderen Gottesdienst anlässlich des Wechsels der Jahreszeit geben. Unter dem Motto „Den Frühling herbeisingen" wird die Gemeinde am 23. März einen ganz besonders fröhlichen Gottesdienst feiern. Musikalisch wird sie dabei unterstützt und begleitet durch den Flötenkreis „Flauto Dolce" unter Leitung von Frau Christa Krawehl und am Klavier durch Frau Vera Sudorgina. Es predigt Lektorin Erce Frost. Für Kinder wird wieder ein Extraprogramm im Kindergottesdienst angeboten, sodass jeder auf seine Kosten kommt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen an dieser besonderen Veranstaltung teilzunehmen und kräftig mitzusingen.

Wie immer gilt: Wer nicht mitsingt, der darf nachher auch nicht „meckern", wenn das Wetter im Frühjahr nicht ganz so prall wird.

Pastor Claus Carsten Möller

Mit Kindern das Geheimnis von Ostern entdecken

In den kommenden Monaten wird die Kirchengemeinde St. Johannes verstärkt Kindergottesdienste für Kinder ab dem dritten Lebensjahr anbieten. Neben den üblichen KiGos am jeweils ersten Sonntag des Monats wird während der gesamten Passionszeit und am Ostersonntag (alle Sonntage in den Monaten März-April außerdem 27.4.) wöchentlich der KiGo parallel zum Hauptgottesdienst stattfinden (beide beginnen um 10:00 im Kuppelsaal). Mit Hilfe dieser besonderen Kindergottesdienstreihe werden die Kinder Schritt für Schritt an das Zentrum unseres Glaubens – das wunderbare Geheimnis von Jesu Gehen und seiner Auferstehung – herangeführt. Ein regelmäßiges Teilnehmen wäre natürlich schön, ist aber nicht zwingend notwendig um dem jeweiligen KiGo-Thema folgen zu können.

Wir laden deshalb herzlich dazu ein, rein zuschnuppern oder auch regelmäßig teilzunehmen und freuen uns über alle Kinder die kommen.

Das KiGo-Team

Beginn des neuen Konfirmandenkurs

Ab Ende September läuft der neue Konfirmandenkurs in unserer Kirchengemeinde an. In diesen Tagen werden alle Kinder unserer Kirchengemeinde aus dem Jahrgang 2001 von uns angeschrieben und dazu eingeladen (auf Nachfragen werden aber auch Kinder Jahrgang 2002 mit in den Kursus aufgenommen). Der Konfirmandenkurs ist – wie jedes Jahr – einjährig und beinhaltet den 13-tägigen Freizeitaufenthalt in Südtirol. Während dieser 13 Tage in Südtirol werden die Unterrichtseinheiten vermittelt, die üblicherweise bei einem zweijährigen Kurs im Laufe des zweiten Jahres unterrichtet werden. Der Kursus endet dann mit der Konfirmation am 26. September 2015, der Festgottesdienst wird von der Kirchengemeinde St Johannes in der Stiftskirche Wunstorf gefeiert. Selbstverständlich sind auch alle Kinder zu dem Konfirmandenkurs eingeladen, die bisher nicht so viel Erfahrung mit Kirche haben bzw. noch keiner Kirche angehören. In diesem Falle wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an mich.

Pastor Claus-Carsten Möller

Erst Gottesdienst feiern, dann spielen und quatschen

Wie jedes Jahr organisieren die Konfirmanden unserer Kirchengemeinde auch dieses Jahr wieder einen Aktivitätensonntag. Zunächst gestalten sie gemeinsam mit Pastor Möller einen Gottesdienst im Kuppelsaal. Anschließend gibt es in den Räumlichkeiten des Projektes „kurze Wege" ein rundes und gemütliches Angebot für alle - von verschiedenen Spielen für „Klein" und „Groß", Kaffee, Kuchen, Säfte und anderem für das leibliche Wohl bis hin zum Genießen der Begegnung. Durch die Einnahmen aus diesen Aktivitäten wird die Realisierung der Konfirmandenfreizeit mit ermöglicht. Der Aktivitätensonntag findet am 16. März statt und beginnt um 10:00. Wir laden Jung und Alt herzlich dazu ein.

Die Konfirmanden

Taufen in St. Johannes

Sollten Sie Kinder haben, die - ob jung oder schon nicht mehr ganz so jung – noch nicht getauft sind, dann können sie sich vertrauensvoll an mich wenden und informieren, welche Taufmöglichkeiten innerhalb unserer Kirchengemeinde bestehen. Gewöhnlich feiern wir Taufen innerhalb unserer Hauptgottesdienste am Sonntagmorgen. Es gibt alternativ dazu aber auch die Möglichkeit, nach Absprache auf andere Tage auszuweichen oder an bestimmten Terminen unter unserer Leitung in der Stadt- bzw. Stiftkirche die Taufe vornehmen zu lassen. (Tel.: 015228773625)

Pastor Claus-Carsten Möller

MANA
Bauelemente
Fenster · Türen · Rollläden
● Haustüranlagen
● Zimmertüren
● Fensteranlagen
● Garagentore
● Insektenschutz-Systeme
● Sicherung gegen Aufbruch
● Wintergärten
● Terrassendächer
● Verglasungen
Niels-Bohr-Straße 5
31515 Wunstorf
Tel. (0 50 31) 7 19 07

Rosmarin
DER KUCHENLADEN
GEFU
Spirelli
Der Spiralschneider für alle festen Gemüsesorten
Nordstraße 1
Tel. 96 24 000
www.Rosmarin-Wunstorf.de
Montag-Freitag
9.30-18.30
Sa 10.00-16.00

Kirchenmusik im Stift

Musik zur Todesstunde Jesu Christi

Karfreitag, um 15:00
Orgelmusik von Johann Sebastian Bach
An der Eduard-Meyer-Orgel: Stiftskantorin Claudia Wortmann

Nachtkonzerte bei Kerzenschein, ab Mai jeden 1. Freitag im Monat um 21:00

Freitag, 2. Mai, 21:00

„Adoramuste, Senor"
Meditative Tiefe und spritzige Rhythmen: das „goldene Zeitalter" Spaniens
Ausführende: Penalosa -Ensemble:
Seit seiner Gründung im Jahr 1996 hat sich das vierstimmige Vokalensemble zu einem der führenden Ensembles für Renaissance-Musik entwickelt und wird von der Fachpresse entsprechend gelobt. Es ist mehrfacher Preisträger aus internationalen Wettbewerben hervorgegangen, so 2001 in Friaul und 2006 in Tolosa. Das Ensemble konzertiert regelmäßig im deutschsprachigen Raum und kann auch auf zahlreiche Konzerte in diversen Festivals (Hohenloher Kultursommer, Bodenseefestival, Fränkischer Sommer, Festival Europäische Kirchenmusik in Schwäbisch Gmünd,...) zurückblicken.
Der Eintritt zu den Nachtkonzerten beträgt 10 € (erm. 5 €).

Blaulicht und Tatütata



Wir Hortis der Stiftskindertagesstätte, wollten doch mal sehen, was die Feuerwehrleute der Feuerwache 3 in Hannover so alles auf dem Kasten haben.
Was verbirgt sich in einem Löschfahrzeug, was passiert, wenn ein Notruf in der Wache aufläuft? Was machen die Einsatzkräfte noch alles, außer Feuer löschen?
Wow, war das beeindruckend! Julius`s Papa, der dort Feuerwehrmann ist, ließ uns sogar in den Rettungswagen schauen.

Für den Hort Birgit Noltemeyer

Weihnachtsmusical

Die zukünftigen Schulkinder vom Stiftskindergarten hatten in der Weihnachtsvorzeit ein Musical einstudiert.
Es wurden kleine Sprechrollen und das Musical geübt. Die Darsteller gestalteten mit den Erzieherinnen ihre Kostüme selbst.
Zeitgleich beteiligten sich alle Kinder der Kita an der Gestaltung von Requisiten und Hintergründen.
Am 20. Dezember 2013 war es dann endlich soweit und im Rahmen eines Weihnachtsgottesdienst konnten die kleinen Künstler ihr Musical „Der Weihnachtsstern" darbieten. Unterstützung bekamen sie von den Hortkindern, die die Geschichte am Rande vorlasen und ein Lied einstudiert hatten.



Die kleineren Kita Kinder führten einen Sternentanz auf und sangen lauthals mit im Chor.
Nach dem gemeinsamen Gottesdienst gab es von den Mitarbeitern für alle Kinder und ihre Familien noch Kekse
und warme Getränke vor der Kita und alle verabschiedeten sich in die Weihnachtsferien.

Tradition ist uns Verpflichtung!
Wir stellen uns der Aufgabe, Trauernden jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.
Seit 1876 im Familienbesitz
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist eine Verpflichtung, der wir auch in Zukunft gerecht werden.
HAAKE Bestattungen
Wunstorfer Bestattungswesen
Georg Haake, Inh. Günter Schönemann
Am Alten Markt 22 · 31515 Wunstorf
Telefon (0 50 31) 41 74
www.Haake-Bestattungen.de

HEINZ HARTMANN
Heizung · Klima · Sanitär · Klempnerei
Brennwerttechnik · Solartechnik
Heinz Hartmann GmbH & Co. KG
Schaumburger Str. 3
31515 Wunstorf-Bokeloh
Telefon: 05031 / 16466
Telefax: 05031 / 15812
hartmann-wunstorf.de

Termine Café K

20.02. Café-Betrieb
06.03. Enkeltricks-Gewinnversprechen -Haustürgeschäfte Der Kontaktbeamte bei der Polizei Wunstorf Ralf Möllmann und der Sicherheitsbeauftragte für Senioren Lothar Porcher informieren über Betrügereien nicht nur bei Senioren
20.03. Cafe-Betrieb
03.04. Der Kirchenkreissozialarbeiter Reiner Roth berichtet über die vielfältigen Aufgaben des Diakonischen Werks in Wunstorf
17.04. k e i n Café (wegen Gründonnerstag)
01.05. k e i n Café (Feiertag)
15.05. Cafe-Betrieb

Das Café ist von 14:30 bis 17:00 geöffnet, Vorträge beginnen jeweils um 15:30. Es gibt Kaffee aus fairem Handel, selbstgebackenen Kuchen und frische Waffeln. Das Café-Team freut sich über Ihren Besuch.

Noch Plätze frei

Für die Kanufreizeit auf dem Emån sind noch Plätze frei. Jugendliche von 13-17 Jahren können über die Homepage oder das Gemeindebüro angemeldet werden. Informationen gibt es bei Pastor Gleitz.

Bethelsammlung

vom 18. bis 24. März sammeln wir wieder Altkleider für Bethel. Bitte stellen Sie die Säcke zwischen 09:00 und 16:00 vor den Saaleingang.

Handarbeiten miteinander-füreinander

Wie im letzten Regenbogen angekündigt, treffen sich einige Frauen, um für andere zu häkeln und zu stricken. Im Moment fertigen wir Mützen, Socken etc. für den Tagestreff an. Wir treffen uns montags 14-tägig, also am 10. März um 17:30, im Erdgeschoss im Gemeindehaus. Wir würden uns freuen, wenn Sie Lust hätten, bei uns mitzumachen. Aber auch eine Unterstützung mit Wolle ist sehr willkommen. Ebenso willkommen sind alle, die für sich selbst arbeiten möchten. Vielleicht sehen wir uns ja mal montags.

Heike Schulze und Gabi Gierke

Gottesdienst mit dem Team Treppenhaus-Gespräche

Am 27. April um 17:30 findet zum 3. Mal einen etwas „anderer" Gottesdienst statt. Das Thema lautet:

„Die reinste Verschwendung"

Auch dieses Mal wird eine Band uns im Gottesdienst begleiten. Mit einem kleinen Imbiss klingt der Gottesdienst dann aus. Das Team Treppenhaus-Gespräche freut sich auf Ihren Besuch in der Stadtkirche.

Gabi Gierke

Hunger auf KiGo?

Da in den letzten Monaten immer weniger Kinder vor dem KiGo zum Frühstück gekommen sind, wird der Kindergottesdienst in Zukunft wieder direkt um 10:00 mit spannenden Geschichten Spielen, Bastelaktionen und Liedern beginnen. Eltern können so ihre Kinder auf dem Weg in den Erwachsenengottesdienst ins Gemeindehaus bringen.

Die nächsten Kindergottesdienste:

16. März, 27. April, 18. Mai

Weltgebetstag 2014

Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten. Wasser ist das Thema des diesjährigen WGT-Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist Ägypten eines der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden. Am 1. Freitag im März feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag. Der ökumenische Wunstorfer Vorbereitungskreis lädt herzlich zum Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, 07. März, um 18:00 in die Stadtkirche und im Anschluss daran zum Beisammensein mit landestypischen Speisen in das Gemeindehaus ein.

Marlene Richter



Danke Schön!

Seit September ist unsere Kantorin erkrankt. Im Laufe des Frühjahrs wird sie ihre Tätigkeit voraussichtlich allmählich wieder aufnehmen können.
Viele musikalische Veranstaltungen haben dadurch nicht oder nur eingeschränkt stattfinden können.



Der Kirchenvorstand bedankt sich bei allen für die Geduld und das besorgte Nachfragen. Insbesondere aber gilt der Dank der Gemeinde denen, die durch ihren Einsatz die Begleitung aller Gottesdienste möglich gemacht haben. Hier ist besonders Tobias Timm hervorzuheben, der den Löwenanteil der Gottesdienste in gewohnt souveräner Art mit Gesang und Orgel begleitet hat. Vielen Dank!

Konfirmationen und Jubiläen

Wir wollen mit Ihnen feiern!
Auch in diesem Jahr lädt die Stifts-Kirchengemeinde Jubilare zur Goldenen (04. Mai), Diamantenen (02. November) oder Eisernen, Gnadenen und Kronjuwelenen (17. August) Konfirmation ein. Wenn Sie zu den Konfirmationsjahrgängen 1964, 1954, 1949, 1945 oder 1941 gehören, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Uns liegen bislang nur wenige Adressen vor. Bitte teilen Sie uns auch die Anschriften von Mitkonfirmandlnnen mit, so weit sie Ihnen bekannt sind.
Die Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang ist ab sofort über die Homepage möglich: www.stiftskirche-wunstorf.de/?q=anmeldung-ku

Konfirmation in der Stiftskirche am 11. Mai

Christian Bothe,
Saskia Brandts,
Alexander Bruns,
Dominik Capellan Matos,
Marvin Denecke,
Svenja Engel,
Dustin Gerberding,
Til Grönke,
Laurien Langrehr,
Scott Lawrence,
Tobias Schniete,
Jannis Schrader,
Paul Schuler,

Konfirmation in der Stiftskirche am 25. Mai

Domenick Apenberg,
Patricia Funk,
Lara Grabert,
Luisa Haake,
Leonie Hagedorn,
Maibrit Karge,
Svenja Krebbel,
Ann-Sophie Larsson,
Liz Ludowig,
Leon-Luca Netz,
Celine Pinkenburg,
Jan-Niklas Plischka,
Tobias Rietig,
Annika Speckhan,

Konfirmation in der Stiftskirche am 8. Juni

Elisa Aversa,
Carolin Babarski,
Pia Beringer,
Wibke Berlage,
Catharina Bode,
Tabea Dobler,
Alessa Freiberg,
Lara Freise,
Jasmin Grimpe,
Cara Gülich,
Timm Heimann,
Carlotta Huget,
Jana Kopper,
Anna-Lena Reiner,
Benedikt Reiner,
Lea Rodloff,
Marcel Schreeck,
Franziska Seehausen,
Sebastian Senger,
Robin Steckel,
Cara Ullmann,
Katharina Wagner,



Die Sonntagskonfirmanden beim Frühstück

Seit 1964
KRUG GRABMALE
Meisterbetrieb
Seit drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Esther Busche-Krug
Michael Busche / Steinmetzmeister
In Barsinghausen, an der neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Straße 60
Telefon (0 51 05) 58 69 50, Fax (0 51 05) 58 69 51
In Stemmen, an der B 65, Langefeldstraße 10A, Telefon (0 51 05) 12 40, Fax (0 51 05) 10 08
Mobil (01 60) 90 30 91 79

getraut:

Stift

Goldene Hochzeit

Willi und Elfriede Wittbold, In der Ilschen 6
Aribert und Erika Gums, Hermann-Hesse-Str. 4

getauft:

Bokeloh

Hedi Trittel, Raiffeisenstr. 24

Corvinus

Mathilda Behse, Luther Weg 83
Philipp Seehausen, Leinechaussee 70
Fabian Seehausen, Leinechaussee 70
Linus Seehausen, Leinechaussee 70
Eric Mildenberger, Gustav-Freytag-Str. 16
Finn Kölpin, Osterblenze 12
Lotte Teichmann, Agnes-Miegel-Str. 7

Stift

Maximilian Goslar, Heidorner Str. 38

verstorben:

Bokeloh

Helmut Kaiser, Forststraße 12, 76 Jahre
Gerhard Scheele, Steigerstraße 34, 67 Jahre
Helga Döpke, geb. Hülsemann, Forststr. 4, 85Jahre
Lotte Anne Liese Berke, geb. Dörgers, Ebelingstr. 5 78 Jahre
Eberhard Hans Schröder, Hansastr. 3 87 Jahre

Corvinus

Ruth Willuweit, Im Schlossgarten 4 90 Jahre
Dieter Köritz, Neuweddeler Str. 5 64 Jahre
Gertraude Oberbeck, fr.: Allenst. Weg 2 80 Jahre
Johanna Renner, Wilhelmstr. 26 78 Jahre

St. Johannes

Ursula Sroweleit, Spitzwegstr. 2 86 Jahre
Adele Bremer, Plantagenweg 40 90 Jahre
Elsbeth Müller, Albrecht-Dürer-Str. 14 98 Jahre
Mathilde Wiedemann, Albrecht-Dürer-Str. 67 84 Jahre
Anneliese Rockstroh, König-Ludwig-Str. 12a 64 Jahre

Stift

Frieda Häsemeyer, früher Auf der Reith 76 Jahre
Georg Przibilla, Lange Str.77 87 Jahre
Else Wienecke, Gerh.-Hauptmann-Str. 13a 93Jahre
Gisela Battermann, Alte Bahnhofstr. 13 73 Jahre
Gertrude Laugisch, Heidorner Str. 52 93 Jahre
Matthias Heuer, Am Hasenloch 16 46 Jahre
Else Reese, Am Alten Markt 96 Jahre
Wilfried Wehrhahn, Mühlenkampstr. 45 84 Jahre
Arnika Wendelken, Georg-Büchner-Str. 7 67 Jahre
Paul Fries, Im Westerende 1 66 Jahre
Wilhelm Tegtbauer, fr. Sudermannstr. 10 93 Jahre
Johanna Renner, Heidorner Str. 52 78 Jahre
Werner Heuer, Am Fuchsberg 7 83 Jahre
Horst Walluks, Heidorner Str. 52 87 Jahre
Adolf Gümmer, Klein Heidorner Str. 6 90 Jahre



Krippenspiel des Kindergartens, St. Johannes



Kita Corvinus



Denise Mitschke präsentiert ihren Taufkannenentwurf, Bokeloh



Heiligabend für alle, St. Johannes



NeujahrsempfangzurVisitation, Bokeloh



Kirchenkaffee zum Visitationsgottesdienst, Stift



Die Stifts-Kantorei im Gottesdienst,



Advents-Kirchenkaffee,Bokeloh



Kita und Konfirmanden-Fahrt, Corvinus